

Mitteilungsblatt vom Freitag, 08. Februar 2019

REDAKTIONSSCHLUSS

für das nächste

Mitteilungsblatt

Dienstag, 12.02.2019,
12.00 Uhr

Bürgerbüro und Standesamt geschlossen!

Am Dienstag, den 12.02.2019

bleibt das Bürgerbüro + Standesamt
mit Grundbucheinsichtsstelle
wegen einer Schulung geschlossen.

Rathaus schließt früher!

Am Donnerstag,
den 21. Februar 2019

schließt das Rathaus, wegen einer
Personalversammlung,
bereits um 10:30 Uhr

WIR
LADEN
EIN

Informationsveranstaltung zum Thema Breitbandausbau

in der Gemeinde Kleines Wiesental

Am Mittwoch, den 20.02.2019
findet um 19.00 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus in Bürchau

eine Informationsveranstaltung zum Thema Breitbandausbau
in der Gemeinde Kleines Wiesental statt.

Neben Berichten zu den aktuell laufenden Bauprojekten in
Wieslet, Niedertegernau, Wies und Neuenweg
gibt es grundsätzliche Informationen zum Bauablauf
des Breitbandnetzes im Kreis Lörrach
und in der Gemeinde generell.



Weiteres zum Thema Breitband finden Sie unter der Rubrik
„Mitteilungen für die Ortsteile“

Wichtige Rufnummern

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärzte in der Gemeinde:

Frau Dr. H. Heim, Tegernau,
Allgemeinarzt 07629/207
Frau Dr. G. Geier, Wies,
Allgemeinarzt 07629/912700
Frau Dr. G. Wegner, Tegernau,
Zahnarztpraxis 07629/717

Rufnummern für den ärztlichen Notfalldienst!!!

An den Wochenenden und Feiertagen sowie zu den Sprechstundenfreien Zeiten stehen niedergelassene Ärztinnen und Ärzte ihren Patientinnen und Patienten für die Notfallversorgung wie gewohnt zur Verfügung.

Allgemeiner Notfalldienst: 116 117 (kostenlos)

Über die Leitstelle wird Ihnen ein diensthabender Arzt vermittelt, sofern der eigene Hausarzt oder behandelnde Facharzt nicht erreichbar ist.

Akut lebensbedrohliche Notfälle werden weiterhin vom Rettungsdienst versorgt, der wie gewohnt **unter der Rufnummer 19 222 zu erreichen ist.**

Ärztlicher Notdienst für Kinder- und Jugendliche

Notfallpraxis am St. Elisabethen Krankenhaus, Feldbergstraße 15, 79539 Lörrach
Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 21 Uhr.
Außerhalb der Sprechstunden übernehmen die Ärzte des St. Elisabethenkrankenhauses die Versorgung. Unter der Woche ist der diensthabende Arzt unter der zentralen Rufnummer 0180 - 19292 330 zu erreichen.

Sprechstunden im Kreiskrankenhaus Schopfheim

Samstag/Sonntag/Feiertag von 9-13 Uhr und 16-19 Uhr.

Nur zu diesen Zeiten können Patienten unangemeldet die Sprechstunde aufsuchen, dazwischen und nachts muss die Rettungsleitstelle (112) angerufen werden.

Werktags bleiben weiterhin die jeweiligen Hausärzte für ihre Patienten zuständig.

Weitere Notrufe (vorwahlfrei):

Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Polizei	110
Krankentransport	19 222
Kinderärztlicher Notfalldienst	0180 6076211
Augenärztlicher Notfalldienst	0180 6076212
Zahnärztlicher Notdienst	0180 3 /222 555-35 (nur Sa/So und Feiertags!)

Gemeindeverwaltung Kleines Wiesental

Öffnungszeiten: Mo. - Fr.
Verwaltung Di.

08.00 - 12.00 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr

Zentrale 07629 9110-0
Fax 07629 9110-99

E-mail: info@gdekw.de
www.kleines-wiesental.eu

Infopunkt der Fritz-Berger-Stiftung

Beratungsstelle für ältere Menschen & Menschen mit Behinderungen (und deren Angehörige)

Chesterplatz 8, 79539 Lörrach
Tel. 07621/410-5033

Mail: ipunkt@fritz-berger-stiftung.de
Mo-Do 8.30 – 13.00 und 13.30. – 17.00
Fr 9.00 – 12.30

Der Infopunkt der F.-B.-Stiftung ist eine neutrale, kostenlose Beratungsstelle im Landkreis Lörrach. Deren Aufgabe ist die wegweisende Beratung als Informations-Anlauf- und Vermittlungsstelle für den genannten Personenkreis. .

Zahnmedizinische Patientenberatung

Gebührenfreie Zahnarzt-Hotline der Zahnärzteschaft Baden-Württemberg
Zähne gut – alles gut? Was, wenn Sie Fragen zur Zahn- und Mundgesundheit haben? Planen Sie zurzeit eine Behandlung? Möchten Sie sich vergewissern, ob es eine alternative Behandlungsmöglichkeit gibt? Loch im Zahn – was nun? Welche moderne, zahnfarbenen Füllungen gibt es? Wie können Zahnfleischentzündungen behandelt werden?

Diese und viele Fragen rund um die Zahn- und Mundgesundheit mehr beantworten die Beratungszahnärzte unter der für die Anrufer gebührenfreien

Telefonnr.: 0800 / 47 47 800.

Dies kostenlose Hotline 0800 / 47 47 800 ist immer **mittwochs von 15 bis 18 h** erreichbar. Bis auf die Ferienzeiten, da pausieren auch die Experten. Wer bei der Hotline anruft, erhält kompetente Informationen zu seinen Fragen und praktischen Rat.

Caritasverband für den Landkreis Lörrach e.V.

Sozialberatung, Schuldnerberatung, Schwangerenberatung, Familienpflege, Hilfen für psychisch kranke Menschen, offene Jugendarbeit, Beratung und unterstützende Dienste für demente Menschen und Angehörige, Tel.: 07621 9275 0, Fax: 07621 9275 17, E-Mail: info@caritas-loerrach.de, www.caritas-loerrach.de

Frauenberatungsstelle Lörrach

Beratung für Frauen und Mädchen ab dem 14. Lebensjahr bei sexualisierter, körperlicher und psychischer Gewalt, bei Ess-Störungen und in Trennungs- und Krisensituationen. Beratung von Bezugspersonen und Fachkräften. Tel. 07621-87105, E-Mail: frauenberatungsstelle@web.de
HILFETELEFON
Gewalt gegen Frauen 08000 116 016
www.hilfetelefon.de

NOT- UND SONNTAGSDIENST DER APOTHEKEN

(auch im Internet abrufbar unter www.aponet.de oder kostenfrei vom Festnetz unter der Rufnummer 0800 00 22 8 33 oder von allen Mobilnetzen (Kosten max. 69 ct/Min) unter der Rufnummer 22 8 33)

Samstag, den 09. Februar 2019
Apothek am Markt,
Hauptstraße 34, Schopfheim

Sonntag, den 10. Februar 2019
Häfnet-Apothek, Lörracher Str. 2, Steinen
Belchen-Apothek,
Friedrichstr. 24 a, Schönau

Samstag, den 16. Februar 2019
Wiesental-Apothek,
Schopfheimer Straße 5, Zell i.W.

Sonntag, den 17. Februar 2019
Apothek am Wehrahof,
Hauptstraße 4-6, Wehr
Kandertal-Apothek,
Am Rathausplatz 1, Binzen

TIERÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

(Der aktuelle Dienstplan ist auch auf der Webseite www.reinle.net/notdienste einzusehen.)

Sonntag, den 10. Februar 2019
Dr. Dörflinger, Oberdorfstr. 3,
79650 Schopfheim, Tel. 07622/64020
J. Heinrich, Am Hässler 2,
79400 Kandern, Tel. 07626/914110

Sonntag, den 17. Februar 2019
Dr. Attrodt, Schloßstr. 1,
79585 Steinen, Tel. 07627/1498
Dr. Dörflinger, Oberdorfstr. 3,
79650 Schopfheim, Tel. 07622/64020

Öffentliche Bekanntmachungen

Gemeinde Kleines Wiesental

Landkreis Lörrach

Öffentliche Bekanntmachung der Wahl des Gemeinderats und des Ortschaftsrats am 26. Mai 2019

1. Am Sonntag, dem 26. Mai 2019 findet die regelmäßige Wahl des Gemeinderats und des Ortschaftsrats statt.

1.1 Wahl der Gemeinderäte (in Gemeinden mit unechter Teilortswahl)

In der Gemeinde Kleines Wiesental sind dabei insgesamt 10 Gemeinderäte auf 5 Jahre zu wählen. Weil unechte Teilortswahl stattfindet sind die Gemeinderäte als Vertreter für die Wohnbezirke zu wählen und zwar

für den Wohnbezirk	Anzahl der zu wählenden Gemeinderäte	Zahl der höchstens zulässigen Bewerber eines Wahlvorschlags
Bürchau	1	2
Elbenschwand	1	2
Neuenweg	1	2
Raich	1	2
Sallneck	1	2
Tegernau	1	2
Wies	2	3
Wieslet	2	3

1.2 Wahl der Ortschaftsräte (in Ortschaften mit nicht mehr als 3.000 Einwohner und ohne unechte Teilortswahl)

In den Ortschaften sind 5 Ortschaftsräte auf 5 Jahre zu wählen. Und zwar wie folgt:

für den Ortsteil	Anzahl der zu wählenden Ortschaftsräte	Zahl der höchstens zulässigen Bewerber eines Wahlvorschlags
Bürchau	5	10
Neuenweg	5	10
Raich	5	10
Sallneck	5	10
Tegernau	5	10
Wies	5	10
Wieslet	5	10

2. Es ergeht hiermit die Aufforderung, Wahlvorschläge für diese Wahl(en) frühestens am Tag nach dieser Bekanntmachung und spätestens am **28. März 2019 bis 18:00 Uhr** beim Vorsitzen- den des Gemeindevwahlausschusses - **Bürgermeisteramt Kleines Wiesental, Tegernauer Ortsstraße 9, 79692 Kleines Wiesental, schriftlich** einzureichen.

2.1 **Wahlvorschläge** können von Parteien, von mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigungen und von nicht mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigungen eingereicht werden. Für die einzelnen Wahlen sind je gesonderte Wahlvorschläge einzureichen.

Eine Partei oder Wählervereinigung kann für jede Wahl nur einen
Wahlvorschlag einreichen. Die Verbindung von Wahlvorschlägen ist nicht
zulässig.

2.2 Zulässige Zahl der Bewerber

2.2.1 *Gemeinden/Ortschaften mit nicht mehr als 3.000 Einwohnern und ohne unechte Teilortswahl*

Die Wahlvorschläge für den Gemeinderat/Ortschaftsrat dürfen (höchstens) doppelt so viele Bewerber enthalten, wie Gemeinderäte bzw. Ortschaftsräte zu wählen sind.

2.2.2 *Gemeinden/Ortschaften mit mehr als 3.000 Einwohnern und ohne unechte Teilortswahl*

Ein Wahlvorschlag darf (höchstens) so viele Bewerber enthalten, wie Gemeinderäte bzw. Ortschaftsräte zu wählen sind.

2.2.3 *Gemeinden/Ortschaften mit unechter Teilortswahl unabhängig von der Einwohnerzahl*

Ein Wahlvorschlag für den Gemeinderat/Ortschaftsrat darf für die Wohnbezirke, für die ein, zwei oder drei Vertreter zu wählen sind, jeweils einen Bewerber mehr und für die Wohnbezirke, für die mehr als drei Vertreter zu wählen sind, höchstens so viele Bewerber enthalten, wie Vertreter zu wählen sind.

Ein Bewerber darf sich für dieselbe Wahl nicht in mehrere Wahlvorschläge aufnehmen lassen.

2.3 **Parteien und mitgliederschaftlich organisierte Wählervereinigungen** müssen ihre Bewerber, in einer Versammlung der im Zeitpunkt ihres Zusammentritts wahlberechtigten Mitglieder im Wahlgebiet oder der von diesen aus ihrer Mitte gewählten Vertreter ab 20. August 2018, in geheimer Abstimmung nach dem in der Satzung vorgesehenen Verfahren wählen und in gleicher Weise deren Reihenfolge auf dem Wahlvorschlag festlegen.

Nicht mitgliederschaftlich organisierte Wählervereinigungen müssen ihre Bewerber, in einer Versammlung der im Zeitpunkt ihres Zusammentritts wahlberechtigten Anhänger der Wählervereinigung im Wahlgebiet ab 20. August 2018, in geheimer Abstimmung mit der Mehrheit der anwesenden Anhänger wählen und in gleicher Weise deren Reihenfolge auf dem Wahlvorschlag festlegen.

Wahlgebiet ist bei der Wahl des Gemeinderats die Gemeinde, bei der Wahl des Ortschaftsrats die jeweilige Ortschaft.

Hat eine Partei oder mitgliederschaftlich organisierte Wählervereinigung in einer Ortschaft nicht mindestens drei wahlberechtigte Mitglieder, kann sie die Bewerber für die Wahl des Ortschaftsrats dieser Ortschaft in einer Versammlung der zum Zeitpunkt ihres Zusammentritts wahlberechtigten Mitglieder oder Vertreter in der Gemeinde wählen. Bei nicht mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigungen ist eine Feststellung, dass die Zahl der wahlberechtigten Anhänger dieser Wählervereinigung zur Bildung einer Aufstellungsversammlung auf der Ortschaftsebene nicht ausreicht, erst möglich, wenn die einberufene Versammlung der wahlberechtigten Anhänger auf Ortschaftsebene abgebrochen werden muss, weil weniger als drei wahlberechtigte Personen erschienen sind; erst dann kann das Bewerberaufstellungsverfahren auf Gemeindeebene eingeleitet werden.

(Fortsetzung Seite 4)

IMPRESSUM:

Herausgeber: Gemeinde Kleines Wiesental, Tegernauer Ortsstraße 9,
79692 Kleines Wiesental, Telefon 07629 9110-0, Fax 07629 9110-99
E-Mail: info@gdew.de Internet: www.kleines-wiesental.eu

Verantwortlich für den Anzeigenteil/ Druck: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach, Tel. 07771 9317-11, Fax 07771 9317-40,
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de Homepage: www.primo-stockach.de

2.3.1 Bewerber in Wahlvorschlägen, die von mehreren Wahlvorschlagsträgern (vgl. 2.1) getragen werden (sog. **gemeinsame Wahlvorschläge**), können in getrennten Versammlungen der beteiligten Parteien und Wählervereinigungen oder in einer gemeinsamen Versammlung gewählt werden. Die Hinweise für Parteien bzw. Wählervereinigungen gelten entsprechend.

2.4 **Wählbar in den Gemeinderat** ist, wer am Wahltag Bürger der Gemeinde ist und das 18. Lebensjahr vollendet hat. Die Bewerber bei unechter Teilortswahl müssen zum Zeitpunkt der Zulassung der Wahlvorschläge und am Tag der Wahl in dem Wohnbezirk wohnen, für den sie sich aufstellen lassen. **Wählbar in den Ortschaftsrat** ist, wer am Wahltag Bürger der Gemeinde ist, das 18. Lebensjahr vollendet hat und zum Zeitpunkt der Zulassung der Wahlvorschläge und am Wahltag in der Ortschaft wohnt (Hauptwohnung).

Nicht wählbar sind Bürger,

- die infolge Richterspruchs in der Bundesrepublik Deutschland das Wahlrecht oder Stimmrecht nicht besitzen;
- für die zur Besorgung aller ihrer Angelegenheiten ein Betreuer nicht nur durch einstweilige Anordnung bestellt ist; dies gilt auch, wenn der Aufgabenkreis des Betreuers die in § 1896 Abs. 4 und § 1905 des Bürgerlichen Gesetzbuches bezeichneten Angelegenheiten nicht erfasst;
- die infolge Richterspruchs in der Bundesrepublik Deutschland die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzen;
- Unionsbürger (Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union) sind außerdem nicht wählbar, wenn sie infolge einer zivilrechtlichen Einzelfallentscheidung oder einer strafrechtlichen Entscheidung des Mitgliedstaates, dessen Staatsangehörige sie sind, die Wählbarkeit nicht besitzen.

2.5 Ein **Wahlvorschlag muss enthalten**

- den Namen der einreichenden Partei oder Wählervereinigung und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese. Wenn die einreichende Wählervereinigung keinen Namen führt, muss der Wahlvorschlag ein Kennwort enthalten;
- Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand, Tag der Geburt und Anschrift (Hauptwohnung) der Bewerber; bei unechter Teilortswahl ist in den Fällen, in denen der Bewerber mehrere Wohnungen in der Gemeinde hat, die Anschrift in dem Wohnbezirk anzugeben, für den der Bewerber aufgestellt wurde;
- bei Unionsbürgern muss ferner die Staatsangehörigkeit angegeben werden.

Die Bewerber müssen in erkennbarer Reihenfolge - bei unechter Teilortswahl nach Wohnbezirken getrennt - aufgeführt sein. Jeder Bewerber darf nur einmal aufgeführt sein. Für keinen Bewerber dürfen Stimmenzahlen vorgeschlagen werden.

2.6 **Wahlvorschläge** von Parteien und von mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen müssen von dem für das Wahlgebiet zuständigen Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigten **persönlich** und **handschriftlich unterzeichnet** sein. Besteht der Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigte aus mehr als drei Mitgliedern, genügt die Unterschrift von drei Mitgliedern, darunter die des Vorsitzenden oder seines Stellvertreters.

2.7 **Wahlvorschläge** von nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen sind von den drei Unterzeichnern der Niederschrift über die Bewerberaufstellung (Versammlungsleiter und zwei Teilnehmer - vgl. 2.10) **persönlich** und **handschriftlich** zu unterzeichnen.

2.8 **Gemeinsame Wahlvorschläge** von Parteien und Wählervereinigungen sind von den jeweils zuständigen Vertretungsberechtigten jeder der beteiligten Gruppierungen nach den für diese geltenden Vorschriften zu unterzeichnen (vgl. 2.6 und 2.7, § 14 Abs. 2 Satz 4 und 5 Kommunalwahlordnung - KomWO -).

2.9 Die **Wahlvorschläge** müssen außerdem unterzeichnet sein

für die Wahl des Gemeinderats von 10 Personen

für die Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft(en)

	von	Personenzahl *)
Bürchau	von	10
Neuenweg	von	10
Raich	von	10
Sallneck	von	10
Tegernau	von	10
Wies	von	10
Wieslet	von	10

Personen, die im Zeitpunkt der Unterzeichnung wahlberechtigt sind (Unterstützungsunterschriften).

Dieses Unterschriftenerfordernis gilt nicht für Wahlvorschläge

- von Parteien, die im Landtag oder bisher schon in dem zu wählenden Organ vertreten sind;
- von mitgliedschaftlich und nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen, die bisher schon in dem zu wählenden Organ vertreten sind, wenn der Wahlvorschlag von der Mehrheit der für diese Wählervereinigung Gewählten unterschrieben ist, die dem Organ zum Zeitpunkt der Einreichung des Wahlvorschlags noch angehören.

2.9.1 Die **Unterstützungsunterschriften** müssen **auf amtlichen Formblättern** einzeln erbracht werden. Die Formblätter werden auf Anforderung vom Vorsitzenden des Gemeindevorstandes oder wenn der Gemeindevorstand noch nicht gebildet ist, vom Bürgermeister – **Bürgermeisteramt, Tegernauer Ortsstraße 9, 79692 Kleines Wiesental**, kostenfrei geliefert. Als Formblätter für die Unterstützungsunterschriften dürfen nur die von den genannten Personen ausgegebenen amtlichen Vordrucke verwendet werden. Bei der Anforderung ist der Name und ggf. die Kurzbezeichnung der einreichenden Partei oder Wählervereinigung bzw. das Kennwort der Wählervereinigung anzugeben. Ferner muss die Aufstellung der Bewerber in einer Mitglieder-/Vertreter- oder Anhängerversammlung (vgl. 2.3) bestätigt werden.

2.9.2 Die Wahlberechtigten, die den Wahlvorschlag unterstützen, müssen die Erklärung auf dem Formblatt persönlich und **handschriftlich** unterzeichnen; neben der Unterschrift sind Familienname, Vorname, Tag der Geburt und Anschrift (Hauptwohnung) des Unterzeichners sowie der Tag der Unterzeichnung anzugeben. Unionsbürger als Unterzeichner, die nach § 26 Bundesmeldegesetz von der Meldepflicht befreit und nicht in das Melderegister eingetragen sind, müssen zu dem Formblatt den Nachweis für die Wahlberechtigung durch eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 4 Satz 2 i. V. m. Abs. 3 KomWO erbringen. Sind die Betroffenen aufgrund der Rückkehrregelung nach § 12 Abs. 1 Satz 2 Gemeindeordnung (GemO) wahlberechtigt, müssen sie dabei außerdem erklären, in welchem Zeitraum sie vor ihrem Wegzug oder vor Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde dort ihre Hauptwohnung hatten.

- 2.9.3 Ein Wahlberechtigter darf nur einen Wahlvorschlag für dieselbe Wahl unterzeichnen. Hat er mehrere Wahlvorschläge für eine Wahl unterzeichnet, so ist seine Unterschrift auf allen Wahlvorschlägen für diese Wahl ungültig.
- 2.9.4 Wahlvorschläge dürfen erst nach der Aufstellung der Bewerber durch eine Mitglieder-/Vertreter- oder Anhängerversammlung unterzeichnet werden. Vorher geleistete Unterschriften sind ungültig.
- 2.9.5 Die vorstehenden Ausführungen gelten entsprechend auch für gemeinsame Wahlvorschläge.
- 2.10 **Dem Wahlvorschlag sind beizufügen**
- eine Erklärung jedes vorgeschlagenen Bewerbers, dass er der Aufnahme in den Wahlvorschlag zugestimmt hat; die Zustimmungserklärung ist unwiderruflich;
 - von einem Unionsbürger als Bewerber eine eidesstattliche Versicherung über seine Staatsangehörigkeit und Wählbarkeit sowie auf Verlangen eine Bescheinigung der zuständigen Verwaltungsbehörde seines Herkunftsmitgliedstaates über die Wählbarkeit;
 - Unionsbürger, die aufgrund der Rückkehrregelung in § 12 Abs. 1 Satz 2 GemO wählbar und nach den Bestimmungen des § 26 Bundesmeldegesetz von der Meldepflicht befreit und nicht in das Melderegister eingetragen sind, müssen in der o. g. eidesstattlichen Versicherung ferner erklären, in welchem Zeitraum sie vor ihrem Wegzug oder vor Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde dort ihre Hauptwohnung hatten;
 - eine Ausfertigung der Niederschrift über die Aufstellung der Bewerber in einer Mitglieder-/Vertreter- oder Anhängerversammlung (vgl. 2.3). Die Niederschrift muss Angaben über Ort und Zeit der Versammlung, Form der Einladung, Zahl der erschienenen Mitglieder oder Vertreter bzw. Anhänger und das Abstimmungsergebnis enthalten; außerdem muss sich aus der Niederschrift ergeben, ob Einwendungen gegen das Wahlergebnis erhoben und wie diese von der Versammlung behandelt worden sind. Der Leiter der Versammlung und zwei wahlberechtigte Teilnehmer haben die Niederschrift handschriftlich zu unterzeichnen; sie haben dabei gegenüber dem Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses an Eides statt zu versichern, dass die Wahl der Bewerber und die Festlegung ihrer Reihenfolge in geheimer Abstimmung durchgeführt worden sind; bei Parteien und mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigungen müssen sie außerdem an Eides statt versichern, dass dabei die Bestimmungen der Satzung der Partei bzw. Wählervereinigung eingehalten worden sind;
 - die erforderliche Zahl von Unterstützungsunterschriften (vgl. 2.9), sofern der Wahlvorschlag von wahlberechtigten Personen unterzeichnet sein muss; ggf. einschließlich der in Nummer 2.9.2 genannten eidesstattlichen Versicherungen nicht meldepflichtiger Unionsbürger als Unterzeichner;
 - bei der Wahl des Ortschaftsrats, wenn die Bewerber einer Partei oder Wählervereinigung in einer Mitglieder-/Vertreter- oder Anhängerversammlung in der Gemeinde aufgestellt worden sind (vgl. 2.3), eine von dem für das Wahlgebiet zuständigen Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigten unterzeichnete schriftliche Bestätigung, dass die Voraussetzungen für dieses Verfahren vorlagen; die Bestätigung kann auch auf dem Wahlvorschlag selbst erfolgen. Der Vorsitzende des Gemeindevwahlausschusses gilt als Behörde im Sinne von § 156 Strafgesetzbuch; er ist zur Abnahme der Versicherungen an Eides statt zuständig. Der Vorsitzende des Gemeindevwahlausschusses kann außerdem verlangen, dass ein Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass vorlegt und seine letzte Adresse in seinem Herkunftsmitgliedstaat angibt.
- 2.11 Im Wahlvorschlag sollen zwei **Vertrauensleute** mit Namen und Anschrift bezeichnet werden. Sind keine Vertrauensleute benannt, gelten die beiden ersten Unterzeichner des Wahlvorschlags als Vertrauensleute. Soweit im Kommunalwahlgesetz und in der Kommunalwahlordnung nichts anderes bestimmt ist, sind nur die Vertrauensleute, jeder für sich, berechtigt, verbindliche Erklärungen zum Wahlvorschlag abzugeben und Erklärungen von Wahlorganen entgegenzunehmen.
- 2.12 Vordrucke für Wahlvorschläge, Niederschriften über die Bewerberaufstellung, eidesstattliche Erklärungen und Zustimmungserklärungen sind auf Wunsch erhältlich beim Bürgermeisteramt; **Bürgermeisteramt Kleines Wiesental, Tegernauer Ortsstraße 9, 79692 Kleines Wiesental.**
3. **Hinweise auf die Eintragung in das Wählerverzeichnis auf Antrag** nach § 3 Abs. 2 und 4 KomWO.
- 3.1 Personen, die ihr Wahlrecht für **Gemeindewahlen** durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, nur **auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Für die Wahl des Ortschaftsrats setzt dies voraus, dass die in Satz 1 genannten Personen am Wahltag in der Ortschaft ihre (Haupt-) Wohnung haben.
- 3.2 Personen, die ihr Wahlrecht für die **Wahl des Kreistags - für die Wahl der Mitglieder der Regionalversammlung des Verbands Region Stuttgart** - durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis - aus dem Verbandsgebiet der Region Stuttgart - verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in den Landkreis - in das Verbandsgebiet der Region Stuttgart - zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder im Landkreis - im Verbandsgebiet der Region Stuttgart - wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, ebenfalls nur **auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Ist die Gemeinde, in der ein Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis gestellt wird, nicht identisch mit der Gemeinde, von der aus der Wahlberechtigte seinerzeit den Landkreis - das Verbandsgebiet der Region Stuttgart - verlassen hat oder seine Hauptwohnung verlegt hat, dann ist dem Antrag eine Bestätigung über den Zeitpunkt des Wegzugs oder der Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis - dem Verbandsgebiet der Region Stuttgart - sowie über das Wahlrecht zu diesem Zeitpunkt beizufügen. Die Bestätigung erteilt kostenfrei die Gemeinde, aus der der Wahlberechtigte seinerzeit weggezogen ist oder aus der er seine Hauptwohnung verlegt hat.
- 3.3 Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 26 Bundesmeldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen. Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 3 und 4 KomWO anzuschließen.
- Die Anträge auf Eintragung in das Wählerverzeichnis müssen schriftlich gestellt werden und spätestens bis zum Sonntag, 5. Mai 2019 (keine Verlängerung möglich) eingehen beim Bürgermeisteramt Kleines Wiesental, Tegernauer Ortsstraße 9, 79692 Kleines Wiesental.**
- Vordrucke für diese Anträge und Erklärungen hält das **Bürgermeisteramt Kleines Wiesental, Tegernauer Ortsstraße 9, 79692 Kleines Wiesental**, bereit.
- Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.
- Wird dem Antrag entsprochen, erhält der Betroffene eine Wahlbenachrichtigung, sofern er nicht gleichzeitig einen Wahlschein beantragt hat.

Kleines Wiesental, den 08.02.2019

Bürgermeisteramt Kleines Wiesental

Gerd Schönbett, Bürgermeister

Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung

Am **Donnerstag, den 14.03.2019** findet um **20.00 Uhr** im neuen Rathaus, Tegernauer Ortsstr. 9, 79692 Kleines Wiesental eine Jagdgenossenschaftsversammlung statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der form- und fristgerechten Einladung
3. Feststellung der anwesenden und vertretenen Jagdgenossen und der von ihnen gehaltenen Flächen.
4. Aufnahme eines zusätzlichen, neuen Pächters in den Jagdbogen Wieslet – Beratung und Beschluss
5. Verschiedenes

Die Sitzung ist nichtöffentlich. Die Jagdgenossen werden hiermit zur Sitzung eingeladen. Eine persönliche Einladung ergeht nicht.

Stimm- und teilnahmeberechtigte Mitglieder der Jagdgenossenschaft sind alle Eigentümer von Grundstücken, welche zu Gemarkungen der Gemeinde Kleines Wiesental gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf.

Nicht Mitglied der Jagdgenossenschaft und somit auch nicht teilnahme- und stimmberechtigt sind Personen, welche ausschließlich Eigentümer von Flächen sind, auf denen die Jagd gem. § 13 JWMG (z.B. Wohngebäude, Nebengebäude, Hofräume und Hausgärten) und § 14 JWMG (Befriedung von Grundflächen aus ethischen Gründen) ruht.

Nicht Teil der Jagdgenossenschaft sind Grundflächen, die kraft Gesetz oder auf Grund behördlicher Entscheidung einem Eigenjagdbezirk angegliedert sind.

Die Stimmberechtigung der Mitglieder bzw. der schriftlich bevollmächtigten Vertreter wird vor Beginn der Versammlung überprüft. Die Mitglieder werden daher gebeten, Personaldokumente zur Überprüfung der Personendaten mitzuführen. Die Stimmberechtigung wird anhand des allgemeinen Liegenschaftskatasters mit Stand 03.09.2017 festgestellt. Zwischenzeitlich eingetretene Änderungen von Eigentumsverhältnissen sind von den betreffenden Jagdgenossen durch Vorlage entsprechender Grundbuchauszüge zu belegen. Miteigentümer eines Grundstückes, auch Eheleute, können ihr Stimmrecht als Jagdgenossen nur einheitlich oder mit schriftlicher Bevollmächtigung aller anderen Miteigentümer ausüben.

Die Beschlüsse der Jagdgenossenschaft bedürfen gem. BJagdG sowohl der Mehrheit der anwesenden bzw. durch Vollmacht vertretenen Jagdgenossen, als auch der Mehrheit bei der Beschlussfassung vertretenen Grundfläche.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung, Einwohnermeldeamt, Herr Niefenthaler, Tel.: 07629/9110-21.

Für den Jagdvorstand
Schönbett, Bürgermeister

Grundsteuer

Am **15.02. dieses Jahres** wird die erste vierteljährliche Rate der Grundsteuer fällig. Sie können die zu zahlende Rate aus Ihrem Grundsteuerbescheid ersehen.

Geben Sie bei der Überweisung das Buchungszeichen 5.0100. ... an.

Zur Vereinfachung können Sie der Gemeindekasse auch ein SEPA-Lastschriftmandat erteilen. Das Formular ist auch auf unserer Homepage eingestellt.

Sollten Sie hierzu Rückfragen haben, wenden Sie sich bitte an unsere Mitarbeiterin Frau Glagau Tel. 07629 9110-62.

Haushalte, die uns eine Abbuchungsermächtigung für die Grundsteuer erteilt haben, brauchen nichts zu veranlassen.

Sollten Sie Rückfragen zur Veranlagung haben wenden Sie sich an unsere Mitarbeiterin Frau Kiefer Tel. 07629 9110-42.

Mitteilungen für die Ortsteile

Telefonnummern der Gemeinde Kleines Wiesental

Zentrale

Heidi Huber 07629 /9110-0

Fax /9110-99

Bürgermeister

Gerd Schönbett /9110-10

Hauptamt/Bauamt

Claudia Brachlow /9110-20

Annette Grether /9110-23

Einwohnermeldeamt

Ernst Niefenthaler /9110-21

Stefanie Bauer /9110-22

Rechnungsamt

Christine Dreher /9110-60

Anuschka Glagau /9110-61

Doris Glagau /9110-62

Standesamt/

Grundbucheinsichtsstelle

Elke Kiefer /9110-42

Personal-/ Ordnungsamt Tourismus

Daniela Dürr /9110-24

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 08.00 – 12.00

Di. 14.00 – 18.00

E-mail: info@gdekw.de

www.kleines-wiesental.eu

Fundanzeige

Am 21.01.2019 wurde an der Bushaltestelle in Wies ein **HUAWEI-Smartphone** aufgefunden.

Die Fundsache kann beim Fundbüro der Gemeinde, Tegernauer Ortsstraße 9, 79692 Kleines Wiesental, abgeholt werden. Tel. 07629/9110-22 Frau Bauer
Tel. 07629/9110-21 Herr Niefenthaler

Herzlich Willkommen im Generationstreff Kleines Wiesental!

Die nächsten Termine für unser Muki-plus sind 13.02. und 27.02.2019.

Wir treffen uns um 9.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Wies.

Ob Groß, ob Klein, ob Jung, ob Alt, eingeladen sind alle, die Freude an der Gemeinschaft haben. Wir spielen und singen mit den Kleinen, gemeinsam frühstücken wir und unterhalten uns mit den Großen. Schaut doch mal rein! Wir freuen uns auf euch!

Weitere Infos bei
Nadja Miss, 07629/919358

Einladung

Info-Gespräche zur Frauenliste für kommende Kommunalwahl im Mai 2019

Donnerstag, 14.2.2019, 18h

Donnerstag, 14.3.2019, 18h

Rathaus, Sitzungssaal, Tegernau

Nach den ersten Treffen im Dezember und Januar möchten wir uns nochmals an alle wahlberechtigten Frauen im Kleinen Wiesental wenden.

Wer die Zeit gekommen sieht für eine neue Herausforderung und für den Gemeinderat kandidieren möchte, ist herzlich willkommen. Es gibt die Möglichkeit, nachzufragen, z.B. mit welchen Aufgaben und welchem Zeitaufwand für den Einsatz im Gemeinderat zu rechnen ist. Auch die unterschiedlichen Entscheidungsbefugnisse zwischen Ortschaftsrat, Gemeinderat und Landratsamt können erklärt werden.

Natürlich können Sie auch Ihre/n Ortsvorsteher/in direkt fragen, wenn Sie sich z.B. für eine Kandidatur im Ortschaftsrat interessieren.

Wir freuen uns über zahlreiche Mitstreiterinnen, die zu unten genanntem Termin vorbeischaun!

Wann: Donnerstag, 14.2.2019, 18h
und Donnerstag, 14.3.2019, 18h

Wo: Rathaus, Sitzungssaal
in Tegernau

Weitere Infos
bei Gudrun Gehr, Tel. 07629/919102 oder
Silke Brunner: 07629/912737

Breitbandausbau im Kleinen Wiesental

Der Bau eines leistungsfähigen Breitbandnetzes mit einem vollständigen Anschluss aller Gebäude stellt Kommunen wie z. B. unser Kleines Wiesental vor Herausforderungen, die trotz aller Fördermöglichkeiten nicht allein zu bewältigen sind. Eine grobe Kostenschätzung bezifferte die Kosten für den Bau eines flächendeckenden Breitbandnetzes inklusive aller Hausanschlüsse 2014 auf ca. 25 Mio. € nur für das Kleine Wiesental.

Deshalb war es für unsere Gemeinde ein enormer Glücksfall, dass sich 2015 alle 35 Städte und Gemeinden im Kreis Lörrach zu dem Zweckverband Breitband Lörrach zusammengeschlossen haben, um ein kommunales Glasfasernetz zu bauen.

Der Landkreis stellt hierbei die Finanzierung der Datenautobahn (Backbone) im Kreisgebiet sicher, die Gemeinden stehen hinter der Finanzierung der Ortsnetze. Alle Kommunen erhalten dabei entlang dieser Datenautobahn mindestens 2 „Autobahnanschlüsse“ Fördermittel kommen aus der Breitbandinitiative des Landes Baden-Württemberg bzw. vom Bund.

Bereits seit 2012 hat die Gemeinde bei allen Tiefbaumaßnahmen im Bereich Wasser und Abwasser Leerrohre mitverlegt, die zum gegebenen Zeitpunkt für die Verlegung von Glasfaserkabeln genutzt werden können.

Derzeitiger Ausbaustand im Kleinen Wiesental:

Mit dem Bau der Nahwärmenetze in Tegernau, Wies und Neuenweg, erhalten alle angeschlossenen Häuser gleichzeitig ein Leerrohr für den Glasfaseranschluss.

In Wieslet wurden mit dem Bau der Hauptleitung (Backbone) von Enkenstein her die Häuser in der Schopfheimer Straße angeschlossen, die restlichen Häuser erhalten den Anschluss im Verlaufe des Jahres 2019.

In Niedertegernau werden die Häuser mit dem Bau der Hauptleitung von Wieslet her im Jahr 2019 angeschlossen

In Betrieb gehen soll das Netz im Laufe des Jahres 2019 in den Ortsteilen Wieslet (Kernort) Niedertegernau und Tegernau. Für Wies und Neuenweg kann noch keine Garantie für eine In Betriebnahme 2019 übernommen werden.

Probleme:

Derzeit wird in ganz Baden Württemberg wahrscheinlich sogar Deutschlandweit am Aufbau eines flächendeckenden Glasfasernetzes gebaut. Dementsprechend ist es schwer Fachfirmen zu bekommen.

Parallel dazu sind auch die Firmen, die die Glasfasern in die Leerrohre einblasen lange im Voraus ausgelastet, deswegen kann z. B. für dieses Jahr keine Garantie gegeben werden, dass Wies noch ans Netz geht, obwohl die Leerrohre verlegt sind.

Die Gemeinde Kleines Wiesental besteht aus 27 Ortsteilen plus einigen Splittersiedlungen. Die Reihenfolge der Anschlüsse der Ortsteile, welche an der Hauptstrecke des Netzes liegen ist unstrittig. Der Bau des Hauptnetzes erfolgt von Süden her über Wieslet- Tegernau- Wies-Stockmatt- Marzell, bzw. Wies- Raich - Ried- Holl- Elbenschwand.

Von Norden über Böllen- Neuenweg- Bürchau – Elbenschwand und von Westen Endenburg- Sallneck- Tegernau. Grundsätzlich wird das Netz redundant ausgebaut, d.h. in Ringform.

Schwieriger gestaltet sich die Erschließung der Nebenorte, z.B. Wambach, Heubronn etc. hier können wir einfach nur um Geduld bitten. Ziel ist jedoch, dass bis im Jahr 2025 99% der Häuser in der Gemeinde ans Glasfasernetz angeschlossen sind.

Breitbandausbau im Kleinen Wiesental

Struktur der Hauptleitungen des Glasfasernetzes des Landkreises (Backbone)



Umweltecke

Recyclinghöfe

(Reguläre Öffnungszeiten – aktuelle Änderungen auf der Homepage <http://www.abfall-loerrach-landkreis.de>)

Schönau, Schönenbuchen 4-6

Öffnungszeiten	Di. 09-12 Uhr
	Do. 14-17 Uhr
	Sa. 08-14 Uhr

Schopfheim, Lusing 10

Öffnungszeiten	Di. 08-12 Uhr
	Mi. 14-17 Uhr
	Do. 14-17 Uhr
	Sa. 08-14 Uhr

Steinen, Bahnhofstraße

Öffnungszeiten	Di. 08-12 Uhr
	Do. 14-17 Uhr
	Sa. 08-13 Uhr

Weitere Recyclinghöfe finden Sie im Abfallkalender

Aktuelle Öffnungszeiten der Kreismülldeponie

Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16.45 Uhr

Samstag, 14-tägig in den ungeraden Kalenderwochen von 8 bis 12 Uhr.

Kostenpflichtige Annahme von Hausmüll, Sperrmüll, Gewerbemüll und Baustellenabfälle. Mindestgebühr: 10,- € (Barzahlung). Grünabfälle sind bis zu einer Anliefermenge von 2 qm gebührenfrei.

Fragen zur Anlieferung beantwortet das Servicecenter der Abfallwirtschaft unter der Servicenummer 07621 / 410 - 1999 oder per E-Mail: abfallwirtschaft@loerrach-landkreis.de.

Sammlung der „Gelben Säcke“

Der nächsten Sammeltermine für die „Gelben Säcke“ für **Bezirk 1** und **Bezirk 2** ist am **Dienstag, den 12. Februar 2019**

Bezirk 1:
Fischenberg, Kühlenbronn, Stockmatt, Wambach und Wies:

Bezirk 2:
Bürchau, Elbenschwand, Neuenweg, Raich, Sallneck, Tegernau, Demberg, Wieslet

Die Säcke werden an den bekannten Sammelplätzen abgeholt und müssen ab 6.00 Uhr am Abfuhrtag bereitgestellt sein. Ortsteile Wieslet und Sallneck – Straßen-sammlung!

Haben Sie noch Fragen – rufen Sie an:
Abfallwirtschaft Landkreis Lörrach
Service Center 07621 / 410-1999

SV Wieslet 1950 e.V.

Altpapiersammlung

Der SV Wieslet führt am

Samstag 23. Februar 2019

in Wieslet, Eichholz und Henschenberg eine Altpapiersammlung durch.

Gesammelt wird: sortenreines Papier, z.B. Zeitungen, Zeitschriften, Illustrierte, Prospekte, Kataloge, Telefonbücher, Schreibpapier, Saubere Papierverpackungen von Lebensmitteln (Mehl, Zucker, Brot) Weißkuverts (auch mit Klarsichtfenster) Schnipselpapier, Notizpapier, Bons

Nicht mitgenommen werden: Kartonage, Papiertagetaschen, Hygienepapiere, Papierhandtücher, Taschentücher, Aktenvernicktetes Papier, Braunkuverts, Bücher

Das Altpapier soll gebündelt **ab 9:00 Uhr** am Straßenrand stehen.

Bitte, achten Sie darauf, dass kein Müll und Unrat wie Holzwohle, Styropor, Holz, Kohle- und Teerpapier, alte Tapeten und Plastikflaschen bzw. Plastikfolien im Bündel sind.

Für Ihre Mühe danken wir Ihnen herzlich.

Sportverein Wieslet 1950 e. V.

Mitteilungen der Ortsteile

Mitteilungen aus Bürchau

**Ortsvorsteher: Friedrich Meier
Im Moos 14**

Sprechstunde: jeden **ersten**
Mittwoch im Monat
von 19.00 - 20.00 Uhr
(Gemeindehaus)

Ortsverwaltung 07629 637 / Fax 1734
Privat 07629 608
Handy 0173 2932361

**Gemeindehaus
Betreuung, Vermietung +
Terminabsprache**
Christel Schwald, Tel. 662

Auslagen im Foyer und im Leseraum des Gemeindehauses.

Einladung zur Ortschaftsratssitzung

Am **Mittwoch, den 13. Februar 2019 um 19.30 Uhr** findet im **Gemeindehaus** in Bürchau eine öffentliche Ortschaftsratssitzung statt.

Die Tagesordnung wird an der Anschlagtafel beim Gemeindehaus bekannt gegeben.

Die Bevölkerung ist zur Sitzung herzlich eingeladen.

Friedrich Meier,
Ortsvorsteher

Mitteilungen aus Elbenschwand

**Schulhaus-Betreuung Langensee
Vermietung und Terminabsprache**
Gabi Georg, Tel. 07629 733

**Buckhütte Elbenschwand
Reservierungen und Betreuung**

Rainer Brutschin Tel. 07629 908447
oder 0173 66 34 229

Mitteilungen aus Neuenweg

**Ortsvorsteher: Klaus Worms
Hauweg 16**

Bürgerstunde: Dienstags von
19.30 - 21.00 Uhr
(Rathaus)

Privat 07673 7238
Handy 0152 27454058

Belegung und Buchung der öffentlichen Räume:

Die Reservierungen des Florian-Saals, Weideschuppens und der Räume im alten Rathaus sind rechtzeitig mit Elvira Dießlin abzusprechen bzw. anzumelden (Tel. 07673/1720 abends).

Öffnungszeiten Birgit's Belchenzauber

- * *Selbstgestaltete Karten*
- * *Hochzeitsfloristik*
- * *Saisonale Dekoartikel*
- * *Trauerarrangement*
- * *Regionale Produkte*

Auf Vorbestellung fertigen wir gerne Sträuße, Gestecke oder Dekorationen aller Art

Tel. 07673 931501

Montag & Freitag 15.00 - 18.00 Uhr
Samstag 10.00 - 14.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Frauenstammtisch

Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat, jeweils ab 19.30 Uhr, findet der Frauenstammtisch im Rathaus in Neuenweg statt. Interessierte Frauen sind dazu herzlich eingeladen. Ansprechpartnerin: Elvira Dießlin

Mitteilungen aus Raich

**Ortsvorsteher: Sigrid Fricker
Hohenegg 5**

Sprechstunde: Dienstag von
20.00 - 21.00 Uhr
(Rathaus)

Rathaus 07629 841
Privat 07629 908984
Handy 0172 9983973

**Feuerwehrraum Ried
Vermietung und Terminabsprache**
Hildegard Meyer, Tel. 07629 1354

**Kulturhaus Kleines Wiesental
Vermietung und Terminabsprache**
Ortsvorsteherin Sigrid Fricker

BRSV-Heim in Raich**Vermietung und Betreuung**

Gaby Zielke

Tel.: 0 76 24/ 76 98

oder gabyzielke@gmx.de

Einladung zur Ortschaftsratsitzung

Am **Dienstag, den 19.02.2019 um 19.30 Uhr** findet im **Rathaus in Ried** eine öffentliche Ortschaftsratsitzung statt.

Die Tagesordnung wird an der Anschlagtafel beim Rathaus bekannt gegeben.

Die Bevölkerung ist zur Sitzung herzlich eingeladen.

Sigrid Fricker,
Ortsvorsteherin

Mitteilungen aus Sallneck

**Ortsvorsteher: Thomas Wetzel
In der Mühle 1a**
Sprechstunde: Dienstag von
20.00 - 21.00 Uhr
(Rathaus)
Privat 07629 912743
Handy 0152 21639489

Einladung zur Ortschaftsratsitzung

Am **Dienstag, den 12. Februar 2019, um 20.00 Uhr**, findet im Rathaus Sallneck eine öffentliche Ortschaftsratsitzung statt.

Die Tagesordnung wird an der Anschlagtafel beim Rathaus bekannt gegeben. Die Bevölkerung ist zur Sitzung herzlich eingeladen.

Thomas Wetzel,
Ortsvorsteher

Einladung zur Informationsveranstaltung zur Ortschaftsratswahl

Für alle interessierten Mitbürger/innen findet vor der Ortschaftsratsitzung **um 19.30 Uhr** eine Informationsveranstaltung zur Ortschaftsratswahl statt.

Mitteilungen aus Tegernau

**Ortsvorsteher: Ernst Kallfaß
Moosmattweg 23**

Sprechstunde: Donnerstag von
20.00 -
22.00 Uhr (Rathaus)
Rathaus 07629 208
Handy 0173 3292808

Einladung zur Ortschaftsratsitzung

Am **Montag, den 18. Februar 2019 um 20.00 Uhr** findet im Rathaus Tegernau eine öffentliche Ortschaftsratsitzung statt.

Die Tagesordnung wird ortsüblich an der Anschlagtafel beim Rathaus bekannt gegeben.

Die Bevölkerung ist zur Sitzung herzlich eingeladen.

Ernst Kallfaß,
Ortsvorsteher

Mitteilungen aus Wies

**Ortsvorsteher: Rolf Vollmer
Wambach 4**

Sprechstunde: Dienstag von 18.00-
20.00 Uhr (Rathaus)
Rathaus 07629 229
Privat 07629 520

Dorfgemeinschaftshaus Wies

Terminabsprache:

Ortsvorsteher Rolf Vollmer

Betreuung:

Fam. Degen/Mühlhäuser, Tel. 9088431

Öffnungszeiten des

Dorfladens „Kleines Wiesental“

Tel. 07629 912041

Mo. bis Sa. 08.00 - 12.30 Uhr

Fr. 16.00 - 18.00 Uhr

Der Vdk Ortsverband Wies veranstaltet jeden ersten Dienstag

des Monats im Dorfgemeinschaftshaus in Wies einen **offenen Frauentreff**. Beginn ist um 14:00 Uhr, für das leibliche Wohl ist gesorgt. Für Fragen/ Anmeldungen ist die Frauenbeauftragte Frau Ursula Rödel unter Tel. 07629 9088390 zuständig.

Mitteilungen aus Wieslet

Ortsvorsteher Heinz Eichin

Sprechstunde Dienstag von 19.00 -
20.00 Uhr (Schule)
Handy 0173 3283834
Privat 07622 62244
E-mail heinz.eichin@web.de

Hallenbetreuung:

Nicole Gentner 0172 6189226
E-mail NicoleGentner@gmx.de

Verwaltung Tegernau

07629 9110-0

SV Wieslet 1950 e.V.**Altpapiersammlung**

Der SV Wieslet führt am

Samstag 23. Februar 2019

in Wieslet, Eichholz und Henschenberg eine Altpapiersammlung durch.

Gesammelt wird:

sortenreines Papier, z.B. Zeitungen, Zeitschriften, Illustrierte, Prospekte, Kataloge, Telefonbücher, Schreibpapier, Saubere Papierverpackungen von Lebensmittel (Mehl, Zucker, Brot), Weißkuverts (auch mit Klarsichtfenster), Schnipselpapier, Notizpapier, Bons

Nicht mitgenommen werden:

Kartonage
Papiertragetaschen
Hygienepapiere, Papierhandtücher,
Taschentücher
Aktenvernichtetes Papier
Braunkuverts
Bücher

Das Altpapier soll gebündelt **ab 9:00 Uhr** am Straßenrand stehen.

Bitte, achten Sie darauf, dass kein Müll und Unrat wie Holzwohle, Styropor, Holz, Kohle- und Teerpapier, alte Tapeten und Plastikflaschen bzw. Plastikfolien im Bündel sind.

Für Ihre Mühe danken wir Ihnen herzlich.

Sportverein Wieslet 1950 e. V.

Aus den Schulen

Anmeldetermine Schuljahr 2019/20 der Gewerbeschule Rheinfelden

Hardtstraße 12, 79618 Rheinfelden
Tel.: 07623 72450 Fax: 07623 7245130
E-Mail: schule@gws-rheinfelden.de
Homepage: www.gws-rheinfelden.de

18.-19.2.2019: 09-12.00 Uhr / 14-15.30 Uhr

20.02.2019: 09-12.00 Uhr

1.2.-1.3.2019: Online-Anmeldung
(nur für TG, CTA, PTA):
anmeldung-bs.rpf.fr.schule-
bw.de

- **Technisches Gymnasium Umwelttechnik (TG)**
Abitur mit einer bundesweiten Studienberechtigung
- **Zweijähriges Berufskolleg**
Staatlich geprüfte(r) chemisch-technische(r)-Assistent(in) (CTA),
Staatlich geprüfte(r) pharmazeutisch-technische(r) Assistent(in) (PTA)
- **Einjährige Berufsfachschule**
Friseur
- **Berufseinstiegsjahr**
Für Schulabgänger mit Hauptschulabschluss
- **Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf**
Für Schulabgänger ohne Hauptschulabschluss

Anmeldung bitte mit Lebenslauf und beglaubigter Kopie des letzten Schulzeugnisses.

Gewerbeschule Bad Säckingen

Fachhochschulreife - Abitur!!!

**Informationsveranstaltung
am Samstag, 09.02.2019 um 10:30 Uhr
an der Gewerbeschule Bad Säckingen**

**An diesem Samstag findet von 9:30 – 13:00
Uhr der Berufsinformationstag an den
beruflichen Schulen in Bad Säckingen statt.**

Wir bieten als einzige öffentliche Schule des zweiten Bildungsweges zwischen Freiburg, Donaueschingen und Singen nach einer abgeschlossenen Berufsausbildung folgende Möglichkeiten der Weiterbildung:

1. **Fachhochschulreife** am BKFH
(Einjähriges Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife in gewerblicher Richtung – Schwerpunkt Technik /Physik oder in hauswirtschaftlich-sozialpädagogischer Richtung – Schwerpunkt Biologie, 1 Jahr Vollzeitunterricht).
Zugang zu allen Fachhochschulen aller Fachrichtungen bundesweit.

2. **Abitur** an der TO
(Technische Oberschule, 2 Jahre Vollzeitunterricht).
Zugang zu allen Fachhochschulen, Dualen Hochschulen, Berufsakademien, pädagogischen Hochschulen und Universitäten der Bundesrepublik Deutschland.

Der Besuch dieser Schularten ist kostenlos und kann nach BAföG gefördert werden. Die erworbenen Abschlüsse sind bundesweit anerkannt.

*Anmeldungen für das Schuljahr 2019/20 werden ab sofort entgegengenommen.
Unterrichtsbeginn ist am 11. September 2019.*

Weitere Informationen und Beratung:
Im Sekretariat der Gewerbeschule
Bad Säckingen, Rippolinger Str. 2
Tel.: 07761/560920 oder
im Internet: www.gwsbs.de

Volksbildungswerk & Erwachsenenbildung

vhs Volkshochschule
Schopfheim



Willkommen zum Frühjahr-/Sommersemester - Das neue Programm ist online!

Unsere Kurse und Veranstaltungen für das neue Semester sind online - auch das gedruckte Programmheft liegt in der VHS, in öffentlichen Gebäuden, Geschäften, Banken und Sparkassen in Schopfheim und Umgebung aus. Semesterbeginn ist am 18. Februar 2019. Infos bei der Volkshochschule Schopfheim, Telefon 07622 / 67 39 180.

Anmeldungen über unsere Homepage www.vhs-schopfheim.de oder mit einer Anmeldekarte aus dem gedruckten Programmheft.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim „durchblättern“ unseres Angebotes und freuen uns über viele Anmeldungen!

Die ausführliche Beschreibung der Kurse finden Sie auf unserer Homepage www.vhs-schopfheim.de oder in unserem Programmheft Frühjahr/Sommer 2019.

2.102 Holzbogenbau

Der Kurs ist auch für Kinder ab dem 12. Lebensjahr geeignet. Das Werkzeug wird durch den Kursleiter gestellt.

Leitung: Michael Bittl, 10x donnerstags, ab 21.02.2019, 20:00 - 21:30 Uhr, Friedrich-Ebert-Schule, Roggenbachstr. 11, Technikraum, Gebühr: 87,00 € zzgl. 35,00 € Materialkosten, diese sind direkt in bar bei der Kursleitung zu entrichten.

1.0340 Informationsabend zum Kurs „Unabhängige Tipps aus der Praxis für Ihre Finanzen“

Leitung: Frank Beckert, eidg. dipl. Bankwirtschafter und gepr. Vermögensberater
Mi., 20.02.2019, 19:30 - 20:30 Uhr,
Kulturfabrik, Kulturcafé,
Gebühr: Gebührenfrei!

3.0516 Vortrag: Rund um die Schnapsbrennerei

Vorbereitung zur Exkursion zur Brennerei Lacher.
Dieser Vortrag kann unabhängig von der Buchung der Exkursion zur Brennerei Lacher am 16.02.2019 besucht werden. Für Teilnehmer der Exkursion ist dieser Vortrag kostenlos. Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung, da nur eine begrenzte Teilnehmerzahl möglich ist. Leitung: Lacher Edelbrände,
Fr., 15.02.2019, 19:00 - 20:30 Uhr,
Kulturfabrik, Kulturcafé
Gebühr: 13,00 € inkl. Degustation.
Keine Ermäßigung.

3.0517 Exkursion zur Brennerei „Lacher Edelbrände“

Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung, da nur eine begrenzte Teilnehmerzahl möglich ist. Leitung: Lacher Edelbrände.
Sa., 16.02.2019, 13:00 - 18:00 Uhr,
Lacher Edelbrände, Ecklegasse 5, 79686 Hasel,
Gebühr: 46,00 € inkl. Vortrag, Verkostung und Vesper. Keine Ermäßigung. Eigene Anfahrt!

Tanzen bei der VHS

2.057 Zeitgenössischer Tanz mit Hip-Hop-Elementen für Jugendliche und junge Erwachsene

Leitung: Jasmin Nikoo
,12x montags, ab 18.02.2019,
17:15 - 18:45 Uhr
Kulturfabrik, Raum U1, Gebühr: 91,00 €

2.0531 Ballett für Kinder von 9 bis 11 Jahren

Die Kursleiterin ist ausgebildete Tänzerin und Tanzpädagogin. Leitung: Scarlett Mattka
15x montags, ab 18.02.2019,
18:30 - 19:15 Uhr,
Altes Rathaus Fahrnau, Hauptstr. 255,
Gebühr: 61,00 €

2.0560 Orientalischer Tanz für Anfängerinnen (auch mit Vorkenntnissen)

Leitung: Beatrix Giovanazzi,
12x montags, ab 18.02.2019, 18:30 - 19:45 Uhr,
Hebelschule, Torstr. 4, Gymnastikraum
Gebühr: 61,00 €

2.05601 Orientalischer Tanz (Mittelstufe/ Fortgeschrittene)

Leitung: Beatrix Giovanazzi,
12x montags, ab 18.02.2019, 19:45 - 21:00 Uhr,
Hebelschule, Torstr. 4, Gymnastikraum
Gebühr: 61,00 €

2.0533 Tanztheater für Erwachsene

Leitung: Scarlett Mattka,
12x mittwochs, ab 20.02.2019,
19:00 - 20:30 Uhr,
Altes Rathaus Fahrnau, Hauptstr. 255
Gebühr: 92,00 €

2.058 African Contemporary Dance

Der Kursleiter Peter Kato hat Tanz studiert und kommt aus Uganda. Leitung: Peter Kato, B.A. Tanz u. Anthropologie
8x donnerstags, ab 21.02.2019,
19:00 - 20:30 Uhr,
Altes Rathaus Fahrnau, Hauptstr. 255,
Gebühr: 82,00 €

2.0571 Zeitgenössischer Tanz mit HipHop-Elementen für Erwachsene

Leitung: Jasmin Nikoo,
12x donnerstags, ab 21.02.2019,
19:45 - 21:15 Uhr,
Kulturfabrik, Raum U1, Gebühr: 91,00 €

Bewegungs- und Gesundheitskurse**3.02660 ZUMBA®**

Leitung: Alexandra Crnjac,
15x montags, ab 18.02.2019,
18:45 - 19:45 Uhr,
Festhalle Fahrnau, Turnstr. 15,
Gebühr: 99,00 €

3.02300 Pilates und Faszientraining

Bitte Matte mitbringen. Vorkenntnisse sind erwünscht! Leitung: Martina Beisel, Dipl. Sportlehrerin, Dipl. Yogalehrerin RYA 500, Lehrerin für Yogatherapie und Entspannungstherapie,
15x montags, ab 18.02.2019, 08:15 - 09:30 Uhr,
Kulturfabrik, Raum U1, Gebühr: 77,00 €

3.02942 Wassergymnastik - Fit mit viel Power

Dieser Kurs findet auch während der Schulferien statt. Leitung: Bernd Elsässer,
10x montags, ab 18.02.2019, 19:45 - 20:30 Uhr,
Hallenbad Maulburg, Alemannenstr. 7,
Gebühr: 69,00 € zzgl. Eintritt

3.02210 Bodywork Rücken

Bitte Matte mitbringen. Leitung: Martina Beisel, Dipl. Sportlehrerin, Dipl. Yogalehrerin RYA 500, Lehrerin für Yogatherapie und Entspannungstherapie,
15x dienstags, ab 19.02.2019, 17:30 - 18:45 Uhr,
DRK-Raum, Belchenstr. 63, Gebühr: 77,00 €

3.02303 Pilates und Faszientraining

Bitte Matte mitbringen. Vorkenntnisse erwünscht! Leitung: Martina Beisel, Dipl. Sportlehrerin, Dipl. Yogalehrerin RYA 500, Lehrerin für Yogatherapie und Entspannungstherapie,
15x donnerstags, ab 21.02.2019,
10:15 - 11:30 Uhr,
DRK-Raum, Belchenstr. 63, Gebühr: 77,00 €

3.01257 Yoga zum Wohlfühlen

Bitte Matte und Decke mitbringen. Leitung: Heike Merkel, Yoga-Lehrerin und Entspannungstrainerin,
15x dienstags, ab 19.02.2019, 18:00 - 19:15 Uhr,
Freie Waldorfschule, Musiksaal, 2. OG,
Gebühr: 77,00 €

3.02102 Fit fürs Leben II

Bitte mitbringen: Sportkleidung, Sportschuhe, großes Handtuch, warme Socken, kleines Kissen. Leitung: Bettina Grünling,
15x mittwochs, ab 20.02.2019,
11:15 - 12:15 Uhr,
Kulturfabrik, Raum U1,
Gebühr: 68,00 €

3.01258 Hatha Yoga der Achtsamkeit

Bitte rutschfeste Matte, Wolldecke, kleines Kissen und warme Socken mitbringen. Leitung: Kerstin Hirt,
14x donnerstags, ab 21.02.2019,
18:00 - 19:30 Uhr,
Kulturfabrik, Raum U1, Gebühr: 85,00 €

3.02103 Von Kopf bis Fuß

Bitte mitbringen: Sportbekleidung und Matte, Leitung: Jacqueline Mühlberg
10x donnerstags, ab 21.02.2019,
10:00 - 11:00 Uhr,
Kulturfabrik, Raum U1, Gebühr: 46,00 €

3.02182 Body Workout

Bitte mitbringen: Sportbekleidung und Matte, Leitung: Jacqueline Mühlberg
Do., 21.02.2019, 18:30 - 19:30 Uhr, 10x,
Hebelschule, Torstr. 4, Gymnastikraum,
Gebühr: 46,00 €

Druckfehlerteufel hat zugeschlagen:

Der neu ins VHS-Programm aufgenommene Kurs „Faszientraining mit Yin und Yang Yoga“ findet nicht wie im gedruckten Programmheft geschrieben am Mittwoch statt, sondern am Dienstag,

3.01259 Faszientraining mit Yin und Yang Yoga

Leitung: Heike Merkel, Yoga-Lehrerin und Entspannungstrainerin
12x dienstags, ab 12.03.2019,
19:30 - 21:00 Uhr,
Freie Waldorfschule, Musiksaal, 2. OG,
Gebühr: 73,00 €

Sprachkurse**4.0901 Italienisch I für Anfänger/innen am Vormittag (A1)**

Zielgruppe: Teilnehmer/innen ohne Vorkenntnisse, Lehrbuch: Allegro nuovo A1, Leitung: Gianna Sella
15x montags, ab 18.02.2019, 09:00 - 10:30 Uhr,
Kulturfabrik, Raum U2, Gebühr: 92,00 €

4.094 Conversazione di mattina (B1)

Zielgruppe: Teilnehmer/innen mit Vorkenntnissen auf Niveau B1, Parliamo, leggiamo e ripassiamo la grammatica. Leitung: Gianna Sella,
15x montags, ab 18.02.2019, 10:30 - 12:00 Uhr,
Kulturfabrik, Raum U2, Gebühr: 92,00 €

4.0617 Englisch XVII (B1)

Zielgruppe: Teilnehmer/innen mit Vorkenntnissen auf Niveau A2.2, Lehrbuch: Easy English B1.1. Jacqueline Roth-Obrist,
15x montags, ab 18.02.2019, 18:00 - 19:30 Uhr,
Theodor-Heuss-Gymnasium, Raum 152
Gebühr: 92,00 €

4.2201 Spanisch für Anfänger/innen I (A1)

Zielgruppe: Teilnehmer/innen ohne Vorkenntnisse. Lehrbuch: Mirada Aktuell ab Lektion 1. Leitung: Ligia Thiemann,
12x dienstags, ab 19.02.2019, 17:00 - 18:30 Uhr,
Kulturfabrik, Raum 05, Gebühr: 79,00 €

4.0904 Italienisch IV (A1)

Zielgruppe: Teilnehmer/innen mit geringen Vorkenntnissen, Lehrbuch: Allegro nuovo A1 ab Kap. 6
Wiedereinsteiger oder Interessierte mit geringen Vorkenntnissen sind herzlich willkommen. Leitung: Hans-Georg Kolodziej
15x donnerstags, ab 21.02.2019,
09:00 - 10:30 Uhr,
Kulturfabrik, Raum U2, Gebühr: 92,00 €

4.0609 Englisch IX (A2)

Zielgruppe: Teilnehmer/innen mit Vorkenntnissen auf Niveau A1.2, Lehrbuch: Easy English A2.2. Leitung: Mary Rowson,
15x donnerstags, ab 21.02.2019,
19:00 - 20:30 Uhr,
Theodor-Heuss-Gymnasium, Raum 152
Gebühr: 92,00 €

PTA-Ausbildung - Tag der offenen Tür im DEB Lörrach

Die PTA-Schule des Deutschen Erwachsenen-Bildungswerks (DEB) in Lörrach öffnet am Donnerstag, den 14. März 2019 ihre Türen für Besucher. Der Tag der offenen Tür des Berufskollegs am Meeraner Platz 1 findet von 10 Uhr bis 16 Uhr statt.

Ausbildungsinteressierte erhalten Einblicke in die Ausbildung zur pharmazeutisch-technischen Assistenz (PTA) und den Ausbildungsalltag der PTA-Schule. Sie können neben der Ausbildung in erster Linie die Schule mit ihren Laboren kennenlernen und mit Lehrkräften und Schülern ins Gespräch kommen.

Es wird ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm geboten, das u. a. Vorführungen in den Laboren beinhaltet und Aufschluss über Ausbildungsinhalte und berufliche Perspektiven gibt.

Der nächste Ausbildungsbeginn ist im September 2019. Bewerbungen können gerne mitgebracht und persönlich abgegeben werden. Eine vorherige Anmeldung zum Tag der offenen Tür ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen unter

Deutsches Erwachsenen-Bildungswerk, gemeinnützige Schulträger-Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Staatlich anerkanntes privates zweijähriges Berufskolleg für pharmazeutisch-technische Assistenten
Meeraner Platz 1
(Außentreppe Stadtseite)
79540 Lörrach
TEL +49(0)7621|16 72 99-0
FAX +49(0)7621|16 72 99-9
MAIL loerrach@deb-gruppe.org
WEB www.deb.de
FB www.facebook.com/DEBLörrach

Kunst & Kultur

WIRTSCHAUSMUSEUM „KRONE“ KLEINES WIESENTAL

Während das **Narrenbaumstellen mit „Icherete“** am **Freitag 22. Februar d. J.** - „Icherete“ ein von der „Krone“ vor Jahren neu kreierter Begriff für eine Einkehr nach dem Narrenbaumstellen - und die **Kinderfasnacht der „Nollehünd“** am **Dienstag 05. März d.J.** im Wirtschaftsmuseum „Krone“ wieder „proppenvoll“ werden, wird die **„Uscherte“** - „Uschere“ ein traditioneller Begriff für die Auskehr der normalen katholischen „Herre“-Fasnacht am Faschnachtsdienstag - **erstmalig ausfallen.**

Die Wirtschaftsfasnacht „wie in alde Zite“ oder „wie amig“ scheint heute nicht mehr „up to date“ zu sein. Auch das Motto „Gell, du chennsch mi nümmitz“, Prämierungen von Einzel- und Gruppenverkleidungen und eine zuletzt sicherlich attraktive musikalische Unterhaltung mit Simon Rathgeber an der Gitarre und „Turbo“, alias Werner Turowski, am alten „krone“-eigenen Harmonium lockten nur noch wenige Faschnächtler in die historische Tegernauer Gastwirtschaft.

Die Zeiten dieser **alten traditionellen Masken- bzw. Wirtschaftsfasnacht** mit dem früheren Umherziehen der Maskierten von Gasthaus zu Gasthaus, vor allem „in den wilden 20er Jahren“ und in der Nachkriegszeit mit den damaligen Tegernauer Wirtschaften „Alte Post“, „Krone“, „Löwen“ und „Ochsen“, sind vorbei.

Es stellt sich die Frage: Wie lange wird es solche Wirtschaftsfasnachten noch geben? Oder anders: Wie lange wird es überhaupt noch Wirtschaften mit Stammtischen geben? Und: Wie lange hält das Ehrenamtlichkeit aus?

Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Oberes Kleines Wiesental

Gottesdienste

**Sonntag, 4. So. vor der Passionszeit,
10.02.2019**

Neuenweg:
10:00 Uhr Gottesdienst (Christian Rave)

Samstag, 16.02.2019

Tegernau:
19:00 Uhr Taizé-Gebet (Ernst Herold)

Sonntag, Septuagesimae, 17.02.2019

Tegernau:
10:00 Uhr Gottesdienst anl. der Verbandsversammlung (Detlev Jobst)

Veranstaltungen

08.02. Freitag

19:00 Uhr Jugendkreis
19:00 Uhr Computerstammtisch

12.02. Dienstag

14:30 Uhr Gemütlicher Treff

13.02. Mittwoch

13:00 Uhr Konfirmandenunterricht
in Lörrach in der Villa Jugendkirche

19.02. Dienstag

19:30 Uhr Öffentl. Kirchengemeinderats-
sitzung

20.02. Mittwoch

14:00 Uhr Konfirmandenunterricht

22.02. Freitag

19:00 Uhr Computerstammtisch

Pfarrer Christian Rave ist zu erreichen unter
Tel. 07629/224
Montags hat er seinen freien Tag.

Pfarramtszeiten:

Dienstag, Mittwoch und Freitag
jeweils 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Tel. 07629/224

E-Mail: ev.pfarramt.tegernau@t-online.de

**Am 19.02.2019 ist das Pfarramt nicht
besetzt.**

**Krankenpflegeverein Kleines Wiesental
Sozialstation –Diakoniestation-
Schopfheim e.V.**

Kranken- und Altenpflege (Mo-So)

Tel. 07622 / 697350

Alltagsunterstützung

Tel. 07622/ 6973526

Familienpflege/Dorfhilfe

Tel. 07622 / 914120

Frau Gempp ist am Donnerstag von 10 bis
12 Uhr für den Krankenpflegeverein auf dem
Pfarramtbüro unter Tel. Nr. 07629/224 zu
erreichen.

E-Mail: krankpflegeverein-ev@t-online.de

Kirchliche Nachrichten für das Vordere Kleine Wiesental

**Gottesdienste und Termine
in der Kirchengemeinde Wieslet**

Freitag, 08. Februar 2019

19:00 Uhr Jugendkreis des Verbandes
im Jugendraum in der Kirche in Tegernau

Sonntag, 10. Februar 2019:

4. Sonntag v. Passionszeit
10:00 Uhr Gottesdienst in Endenburg
mit Taufen (Präd. F. Gnädinger)

Dienstag, 12. Februar 2019

19:00 Uhr Hauskreis bei Fam. Zimmermann,
Scheideckstr. 21, Weitenau

Mittwoch, 13. Februar 2019

14.00 – 15.45 Uhr Konfirmandenunterricht
in Tegernau
19.30 Uhr Kirchengemeinderatsitzung
im Pfarrhaus in Schlächtenhaus

Sonntag, 17. Februar 2019:

Septuagesimae

10.00 Uhr Gottesdienst in Tegernau anl. der
Verbandsversammlung (Pfr D. Jobst)

Dienstag, 19. Februar 2019

19.00 Uhr Hauskreis bei Fam. Zimmermann,
Scheideckstr. 21, Weitenau

Mittwoch, 20. Februar 2019

14.00 – 15.45 Uhr Konfirmandenunterricht
in Tegernau

Donnerstag, 21. Februar 2019

20.00 Uhr Hauskreis bei Fam. Polster
in Hofen, Bergstr. 35

*Vakanzvertretung: Pfarrer Christian Rave,
Tegernau, 07629-224*

**Pfarramtszeiten: Di von 15.00 – 18.00 Uhr
Mi und Fr von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Die Telefonnummer des Pfarramtes
lautet: 07627 / 970277.**

Katholisches Pfarramt Hausen

Kath. Pfarramt St. Josef
Schulstr. 6, 79688 Hausen
Tel. 07622/3438
Fax 07622/668797
E-Mail: pfarrbuero.hausen@kath-mittleres-
wiesental.de

Pfarrbüro Hausen (Doris Kiefer)

Öffnungszeiten:

Mo 09:00 - 11:00 Uhr

Mi 16:00 - 18:00 Uhr

Gottesdienste

Mittwoch, 06.02.2019

Hl. Paul Miki und Gefährten

Hausen
18:00 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 07.02.2019

Hausen
18:00 Uhr Rosenkranz

Freitag, 08.02.2019

Hl. Hieronymus Ämiliani

Hausen
18:00 Uhr Rosenkranz

Samstag, 09.02.2019

Hausen
09:30 Uhr Pfarrheim, 1. Firmensamstag

Schopfheim

18:00 Uhr Rosenkranz

Schopfheim

18:30 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag/
Familiengottesdienst mitgestal-
tet vom Kinderchor St. Bernhard/
Pfarrer Latzel

Sonntag, 10.02.2019
5. Sonntag im Jahreskreis

Hausen
 09:00 Uhr Eucharistiefeier / Pfarrer Latzel
 Höllstein
 11:00 Uhr Eucharistiefeier / Pfarrer Latzel

Montag, 11.02.2019
Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes

Hausen
 18:00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 12.02.2019

Hausen
 18:00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 13.02.2019

Hausen
 18:00 Uhr Rosenkranz
Tegernau
 18:30 Uhr Eucharistiefeier / Pfarrer Latzel

Donnerstag, 14.02.2019
Hl. Cyrill und hl. Methodius

Hausen
 18:00 Uhr Rosenkranz

Freitag, 15.02.2019

Hausen
 18:00 Uhr Rosenkranz

Samstag, 16.02.2019

Maulburg
 18:30 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag /
 Pfarrer Latzel

Sonntag, 17.02.2019
6. Sonntag im Jahreskreis

Schopfheim
 09:00 Uhr Eucharistiefeier / Pfarrer Latzel
 Höllstein
 10:30 Uhr Kleinkindwortgottesdienst /
 Frau Hein
 Hausen
 11:00 Uhr Eucharistiefeier / Pfarrer Latzel

Montag, 18.02.2019

Hausen
 18:00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 19.02.2019

Hausen
 18:00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 20.02.2019

Hausen
 18:00 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 21.02.2019

Hl. Petrus Damiani
 Hausen
 18:00 Uhr Rosenkranz



Vereinsmitteilungen

Veranstaltungen und Termine im Februar 2019

Termine	Veranstalter	Art der Veranstaltung	Veranstaltungsort
17.02.	Verband der Evang. Kirchengemeinden	Verbandsversammlung	Kirche Tegernau u . Ev. Gemeindehaus
20.02.	Skiclub Neuenweg	Kreisjugendskitag	Auf dem Belchen
22.02.	KUK Krone und Kultur	Narrenbaumstellen mit „ICHERETE“	Krone Tegernau
23.02.	Männergesangverein Ried	Generalversammlung	„Adler“ Ried

Einladung zum Spieleabend

am **Freitag, den 08. Februar 2019**
 um **19.30 Uhr im Gasthaus Adler**
in Ried.

In gemütlicher Runde spielen wir Cego, Rommé, Jassen etc.

Herzlich eingeladen sind alle Mitglieder sowie Freunde und Bekannte des Lesevereins. Über eine große Anzahl Spielbegeisterte würden wir uns sehr freuen!

Es grüßt Euch Euer
Leseverein Schwand-Demberg

Die Bürgerinitiative Schwarzwald Gegenwind

lädt Sie, sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, zur Filmvorführung des Dokumentarfilms „End of Landschaft“, am 8. Februar nach Tegernau in die Mehrzweckhalle ein.



Beginn der Vorführung ist 19.30 Uhr.

Der Eintritt ist frei.

Bürgerinitiative Schwarzwald Gegenwind

Schwarzwaldverein Kleines Wiesental

Sonntag, 10. Februar Schneeschuhtour um Stockmatt

Treffpunkt: Parkplatz Lipple 13.00 Uhr
 Die mittelschwere Tour wird je nach Schneelage ausgesucht, oder es wird gewandert. Die Gehzeit beträgt ca. 3 Stunden. Die Führung haben Heinz und Brigitte Gsellinger, Tel. 07629/1216.

Samstag, 16. Februar Spieleabend in der Zugenbachhütte bei Wies

Beginn ist um 19.00 Uhr. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Karten und Brettspiele sind vorhanden, es können jedoch auch Spiele mitgebracht werden. Über eine gute Resonanz würde sich der Verein sehr freuen. Infos bei R. Stoll, Tel. 07629/847.

Sonntag, 17. Februar Langlauf tour auf der Meierskopfloipe

Treffpunkt: Tegernau Busbahnhof 10.30 Uhr.
 In Fahrgemeinschaften geht es zum Kreuzweg. Die mittelschwere Tour führt vom dort zum Spähnplatz, Stühle und über den Meierskopf zurück zum Ausgangspunkt. Gehzeit: ca. 3 Stunden. Rucksackverpflegung ist erforderlich, die Führung hat Helmut Kuttler, Tel. 07629/477.
 Gäste sind bei allen Veranstaltungen gerne willkommen!



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der **Förderverein „RINGEN“ Weitenau-Wieslet** führt am 14.02.2019 / 20:00 im Gasthaus Hirschen, Weitenau-Schillighof die diesjährige Jahreshauptversammlung durch. Eingeladen sind alle Mitglieder.

(Fortsetzung Seite 14)

Tagesordnung:

- Berichte Vorstand, Schriftführer, Rechner, Kassenprüfer
- Entlastung Vorstandschaft
- Wahlen
- Wünsche und Anträge

„Wünsche und Anträge“ können bis zum 12.02. bei dem 1. Vorsitzenden, Walter Möhrle unter 07621 / 65015 oder wabi.moehrle@freenet.de vorgebracht werden. Die Vorstandschaft freut sich über zahlreiche Teilnahme.

Jörg Bregger, Schriftführer

Harmonika-Orchester Endenburg-Sallneck

Das Harmonika-Orchester Endenburg-Sallneck lädt alle Mitglieder und Freunde des Vereins zur 55. **Generalversammlung am 16.02.2019 um 20.00 Uhr** im Gasthaus „Zur Tanne“ in Lehnacker ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
 2. Totenehrung
 3. Jahresbericht des Schriftführers
 4. Jahresbericht des Rechners
 5. Kassenprüfungsbericht
 6. Entlastung des Gesamtvorstandes
 7. Wahlen
 8. Verschiedenes / Wünsche und Anträge
- Harmonika-Orchester Endenburg-Sallneck

Schwarzwaldverein Kleines Wiesental

-Seniorenwandergruppe-

Donnerstag, 21.02.2019

Wanderung im Münstertal

Treffpunkt 13:30 Uhr Rewe Parkplatz

Neue Wanderer sind herzlich willkommen.

Infos: J+F Senn + Gretel Tel. 07673/7675



Einladung zur Generalversammlung

Der Männergesangverein Ried hält am **Samstag, den 23. Februar 2019 um 20:00 Uhr im Gasthaus Adler in Ried**

seine diesjährige Generalversammlung ab.

Auf der **Tagesordnung** stehen:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Tätigkeitsbericht des 1. Vorstandes
4. Tätigkeitsbericht des Schriftführers
5. Kassenbericht des Rechners
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung
8. Bericht des Dirigenten
9. Neuwahlen (Kassenprüfer)
10. Ehrungen
11. Sonstiges

Hierzu möchten wir alle Ehren-, Passiv- und Aktivmitglieder des Vereins recht herzlich einladen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Ihr Männergesangverein Ried e.V.



Brauchtum im Kleinen Wiesental-Raich e.V. (BKW) mit AG Kulturhaus Ried und IG Feilenhauerei

Mit unseren Hauptaktivitäten – Brauchtumsfest, IG Feilenhauerei, AG Kulturhaus – möchten wir das Brauchtum im Kleinen Wiesental erhalten und das Dorfleben pflegen.

Alle, die sich dafür interessieren, sind herzlich willkommen an unserer Hauptversammlung!

Unsere **Hauptversammlung** ist am Samstag, 23.3.2019 um 20 Uhr im Gasthaus Adler in Ried. Dazu laden wir euch herzlich ein. Wir werden das vergangene Jahr mit einer Foto-Präsentation revue passieren lassen sowie den Brauchtumsmarkt und weitere geplante Aktivitäten besprechen. Außerdem stehen – wie in der Satzung vorgesehen – für einen Teil der Vorstandschaft Wahlen an.



Harald Georg und Sonja Eiche für die Vorstandschaft

Weitere Informationen auf der Homepage des Vereins

www.brauchtumsfest-raich.de/verein und bei verein@brauchtumsfest-raich.de

Landfrauenverein Kleines Wiesental e.V.

Samstag, 23. Februar 2019

Cocktailprobe in Maulburg um 19 Uhr

Abfahrt ist um 18:30 Uhr bei der Schule in Tegernau. Kosten: ca. 20,- EURO pro Person

Dauer etwa 3 Stunden

**Anmeldung bitte bis 14.2.2019 bei
Gudrun Ziegler Tel: 07629/321**

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen

Ski-Club Neuenweg

Skigymnastik

Wir machen Sie fit für den Winter. Die wöchentliche Skigymnastik findet immer Montags in der Halle in Tegernau statt. Das Training für Jugendliche und Erwachsene wird durch unsere ausgebildeten Gymnastik-Trainer durchgeführt.

Treffpunkt ist um 19:45 Uhr.

Während den Schulferien findet kein Hallentraining statt. In der Sommerzeit verlegen wir das Training nach draußen. Sobald das Wetter ein Lauftraining zulässt, werden wir im Internet über die Treffpunkte informieren.

Burefasnacht Neuenweg 2019

Aufbau: 02.03.2019,
09.03.2019 jeweils um 10:00 Uhr

Wichtig: Bitte beachten Sie, dass Sie Ihre im Weideschuppen abgestellten Gerätschaften bis spätestens 22.02.2019 abholen müssen!

Der Einsendeschluss für die Schnitzelbänke ist der 25.02.2019. Bitte senden Sie sie bis dahin am besten als Word-Dokument an julezimmermann@gmx.de

Donnerstag, 07.03.2019, 19.30 Uhr
Hemdglunkiumzug und musikalische Unterhaltung mit dem MV-Tegernau und danach Glunkitreiben
im Feuerwehrraum

Samstag, 09.03.2019, 20.11 Uhr
Großer Preismaskenball im Weideschuppen mit 3 Guggenmusikern und der Show-Band „The Walkers“

Sonntag, 10.03.2019, 14.00 Uhr
Burefasnachtsumzug mit anschließendem Maskentreiben im Weideschuppen mit der Band „The Walkers“

Montag, 11.03.2019
ab 11.00 Uhr Heringssessen im Gasthaus Maier

Freitag, 15.03.2019
ab **19.00 Uhr Scheibenfeuer** auf dem Schlossboden

Um **20.30 Uhr Fasnachtsverbrennung beim Scheibenfeuer** auf dem Schlossboden

Blinden- und Sehbehindertenverein Südbaden e.V.

Bezirksgruppen und Veranstaltungen

Der Blinden- und Sehbehindertenverein Südbaden e.V. hat ca. 700 Mitglieder, die sich regelmäßig zu diversen Veranstaltungen zusammenfinden. Die Angebote umfassen einerseits gesellige Veranstaltungen und zum anderen blindheits-, bzw. sehbehindertenspezifische Themen. Auch werden Treffen veranstaltet, bei denen zwecks besserer Integration, kulturelle Angebote in einer für sehgeschädigte gerechten Weise dargestellt werden. Der Verein gliedert sich in 5 Bezirksgruppen:

■ Ihre direkten Ansprechpartner in den Bezirksgruppen

Bezirksgruppe Breisgau (BRE)

Bezirksgruppenleitung:
Herr Hans-Georg Fischer
Auwaldstraße 7, 79110 Freiburg i. Br.
E-Mail: fischer.hans-georg@t-online.de
Telefon: (0761) 15 60 83 6

Bezirksgruppe Ortenau (ORT)

Bezirksgruppenleitung: Herr Stefan Rendler
Fessenbacherstraße 136, 77654 Offenburg
Telefon: (0781) 25 08 03 91

Bezirksgruppe Mittelbaden (MIT)

Bezirksgruppenleitung: Herr Hans Kühn
Dreherstraße 1, 76470 Ötigheim
E-Mail: kuehn-hans@t-online.de
Telefon: (07222) 29 22 1

Bezirksgruppe Oberrhein (OBE)

Bezirksgruppenleitung: Frau Barbara Büche
Mittlshardt 10, 79848 Bonndorf
E-Mail: b.bueche@gmx.de
Telefon: (07703) 79 73

Bezirksgruppe Bodensee (BOD)

Bezirksgruppenleitung: Herr Michael Haaga
Untertorstraße 5, 78315 Radolfzell
E-Mail: info@michael-haaga.de
Telefon: (07732) 94 23 33 0

■ Stammtische in den Bezirksgruppen

Der Blinden- und Sehbehindertenverein Südbaden e.V. bietet unter anderem Veranstaltungen an, auf denen sich Betroffene in „lockerer“ Atmosphäre über den täglichen Umgang mit ihrer Behinderung austauschen können.

Baden-Baden

Herr Hans Kühn, Tel.: (07222) 29 221
E-Mail: kuehn-hans@t-online.de
AWO Seniorenwohnanlage, Olga-Haebler-Haus, Rheinstraße 164 – 170,
76532 Baden-Baden
Jeden 2. Dienstag im Monat,
14.00 Uhr, Ende: 17.00 Uhr

VS-Villingen

Frau Inge Fromme, Telefon (07721) 8 78 73 11
Cafe „Rösch Zeit“, Niedere Str. 50,
78050 VS-Villingen
jeden 2. Dienstag im Monat, 14.30 Uhr

Freiburg i. Br.

Bezirksgruppenstammtisch
Herr Hans-Georg Fischer
Telefon (0761) 1 56 08 36
Gasthaus Zum rauhen Mann,
Insel 4, 79098 Freiburg i. Br.
jeden 1. Donnerstag im Monat, ab 17.00 Uhr

Waldshut-Tiengen

Frau Barbara Büche, Telefon (07703) - 79 73
Heftrich's Café und Restaurant
Bahnhofstr. 3, 79761 Waldshut-Tiengen
jeden 2. Freitag im Monat, ab 15.00 Uhr

Bad Krozingen / Staufen

Herr Wolfgang Knoll, Telefon (0761) 13 12 24
RESTAURANT / STEAKHAUS BECKER,
Feldmesser Straße 3 a, 79189 Bad Krozingen
jeden 4. Donnerstag im Monat, ab 13.00 Uhr

Hundestammtisch

Frau Helga Mauch Telefon, (07641) 5 34 04
Treffpunkt Freiburg Hauptbahnhof -
Stadtbahnbrücke
Datum und Veranstaltungsbeginn bitte bei
Frau Mauch erfragen.

■ Folgende Berufsvereinigungen sind innerhalb des Blinden- und Sehbehindertenverein Südbaden e.V. organisiert:

Fachgruppe Bildung und Beruf (FBB)

Simone Fröhle, Florastraße 8, 76437 Rastatt
Telefon (0 72 22) 6 25 55
Email: simone.froehle@gmx.de

Fachgruppe für Masseure und Physiotherapeutische Berufe

Gerd Schäfers, Am Posthalterswäldle 28,
78224 Singen, Telefon (0 77 31) 4 11 25
Email: schaefers@bsvsb.org

Fachgruppe der Führhundhalter

Helga Mauch, Mundinger Straße 42,
79312 Emmendingen
Telefon (0 76 41) 5 34 04
Email: helga.mauch@gmx.net

■ Veranstaltungskalender

Der BSVSB und seine Bezirksgruppen laden ein zu folgenden Veranstaltungen

Es treffen sich die Schnitzelklopfer

Bei den Schnitzelklopfern erfahren blinde und sehbehinderte Personen von anderen betroffenen Kochbegeisterten, wie man als sehingeschränkter Mensch selbständig seine Mahlzeiten zubereiten kann. Teilnahme bitte nur nach vorheriger Anmeldung bei Hans-Georg Fischer
E-Mail fischer.hans-georg@t-online.de
Telefon: (0761) 1560836

● Bezirksgruppe Bodensee

Samstag, 30.03.2019

Frühjahrsversammlung

Samstag, 29.06.2019

Sommerausflug

Samstag, 28.09.2019

Herbstversammlung

Samstag, 07.12.2019

Adventsfeier

● Bezirksgruppe Breisgau

Samstag, 09.03.2019

Frühjahrsversammlung

Samstag, 06.07.2019

Sommerausflug

Samstag, 30.11.2019

Adventsfeier

● Bezirksgruppe Mittelbaden

Die nachstehenden Termine für 2019 der Versammlungen in Baden-Baden gelten zunächst noch unter Vorbehalt, da der Verbleib in der Rantastic-Gastronomie erst noch entschieden wird.

Sonntag, 14. April 2019, Beginn 14.30 Uhr

Frühjahrsversammlung in der Rantastic Gastronomie Baden-Baden/Haueneberstein

Samstag, 29. Juni 2019, Beginn 10.30 Uhr

Sommertreff im Restaurant Unimogmuseum, Gaggenau

Sonntag, 6. Oktober 2019,

Beginn 14.30 Uhr

Herbstversammlung in der Rantastic Gastronomie Baden-Baden/Haueneberstein

Sonntag, 8. Dezember 2019,

Beginn 10.30 Uhr

Adventsfeier in der Rantastic Gastronomie
Baden-Baden/Haueneberstein

● **Bezirksgruppe Oberrhein**

Samstag, 30.03.2019

Frühjahrsversammlung

Samstag, 13.07.2019

Sommerausflug

Samstag, 28.09.2019

Herbstversammlung

Sonntag, 08.12.2019

Adventsfeier

● **Bezirksgruppe Ortenau**

Samstag, 23.03.2019

Frühjahrsversammlung

Samstag, 29.06.2019

Sommerausflug

Samstag, 14.09.2019

Herbstversammlung

Samstag, 14.12.2019

Adventsfeier

Nähere Informationen erteilt der jeweilige
Bezirksgruppenleiter gerne auf Anfrage.

Bekanntmachungen sonstiger Behörden

Vorträge und
Seminare



Vortrag 2:

Altersrenten – Wer? Wann? Wie(viel)?

- Wer kann Rente wegen Alters beanspruchen?
- Wann sind die Voraussetzungen erfüllt?
- Ermittlung der Brutto-/Nettorente
- Ergeben sich für mich Rentenabschläge?
- Flexible Übergangsmodelle (z. B. Altersteilzeit)

Termin: **Mittwoch, 20.02.2019**

Ort: Deutsche Rentenversicherung
Baden-Württemberg
Außenstelle Lörrach
Feldbergstraße 16
79539 Lörrach
Tel. 07621 / 4225610
Fax. 07621 / 4225660

Beginn: **16:30 Uhr**

Die Teilnahme ist selbstverständlich kostenlos.
Um Anmeldung wird gebeten.



Der neue Freizeit- katalog ist da!

Mit dem Erscheinen des neuen Katalogs startet das **Bezirksjugendwerk der AWO Baden e.V.** in die neue Freizeitsaison. Auch in diesem Jahr bieten wir tolle Reisen für Kinder und Jugendliche in den Sommerferien an. Neben der beliebten Reiterfreizeit wird das Bezirksjugendwerk der AWO Baden e.V. in diesem Jahr erstmalig eine Campingfreizeit in Neudenu anbieten. Hier wird in einem Camp mit direktem Zugang zum Schwimmbad übernachtet. Jugendliche können zwischen unterschiedlichen Strandfreizeiten in Italien, Spanien und Kroatien wählen. Alle Freizeiten können direkt online unter www.jugendwerk-awo-reisen.de gebucht werden.

Ein kostenloser Katalog mit allen Freizeitangeboten kann unter der Telefonnummer 0721-8207340 oder per E-Mail über bjwbaden@awo-baden.de bestellt werden. Auch können Sie sich bei weiteren Fragen gerne an die angegebene Kontaktadresse wenden.

Für die Begleitung der Ferienfreizeiten sucht das Bezirksjugendwerk der AWO Baden e.V. reisebegeisterte, motivierte und zuverlässige Teamer*innen zwischen 16 und 30 Jahren. Anmelden kann man sich mich mit dem Teamer*innenformular unter www.awo-jugendwerk-baden.de.

Bei weiteren Fragen steht das Team des Bezirksjugendwerks Baden gerne unter 0721-8207340 zur Verfügung.

Die Polizei Baden-Württemberg sucht Nachwuchs

Kein Tag ist wie der andere, jeder Fall ist neu. Die Chancen auf einen Ausbildungsplatz bei der Polizei sind sehr gut.

Informationsveranstaltung beim Polizeirevier Schopfheim

Die Polizei Baden-Württemberg sucht Nachwuchskräfte und stellt 2020 insgesamt 1800 Ausbildungs- und Studienplätze im mittleren und gehobenen Dienst zur Verfügung. Der Umgang mit Menschen, die Anwendung unterschiedlichster Technik und nicht zuletzt einen spannenden und sicheren Arbeitsplatz. All diese Merkmale sprechen für eine Bewerbung bei der Polizei Baden-Württemberg. Während einer etwa eineinhalbstündigen Informationsveranstaltung, zu der auch Eltern herzlich eingeladen sind, erfahren Sie alles rund um den Polizeiberuf, über die Einstellungsbedingungen und das Bewerbungsverfahren.

Die Veranstaltung findet statt **am Mittwoch, den 13.02.2019, 15.00 Uhr im Polizeirevier Schopfheim, Hebelstraße 18**

Eine Anmeldung wird unter der Telefonnummer 07621/176-366 oder per E-Mail erbeten an: freiburg.berufsinfo@polizei.bwl.de



Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Alterskassenbeitrag

Günstige Konditionen besonders für Junglandwirte

Leistungen der Landwirtschaftlichen Alterskasse erhalten Versicherte im Vergleich zur gesetzlichen Rentenversicherung unverändert zu günstigen Beiträgen.

Der Beitrag zur Alterskasse beträgt in diesem Jahr monatlich 253 Euro (West) und 234 Euro (Ost). In der gesetzlichen Rentenversicherung wäre dieser Beitrag von einem Selbständigen bereits bei einem monatlichen Bruttoeinkommen von rund 1.360 Euro (West) oder 1.258 Euro (Ost) zu zahlen. Für mitarbeitende Familienangehörige beträgt der Monatsbeitrag 126,50 Euro (West) und 117 Euro (Ost). Er wird am 15. für den laufenden Monat fällig.

Bis zu bestimmten Einkommensgrenzen wird von der Alterskasse ein Zuschuss zum Beitrag von monatlich bis zu 152 Euro geleistet. Die Beitragsbelastung kann damit um bis zu 60 Prozent reduziert werden. Land- und Forstwirte sowie Gartenbauer, die erstmals beitragspflichtig zur Alterskasse werden, haben vor allem zu Beginn ihrer Beitragszahlung eine hohe Chance auf einen Zuschuss. Ein Antragsformular kann abgerufen werden unter www.svlfg.de > Versicherung Beitrag > Beitrag Alterskasse > Beitragszuschuss.

Beitragszuschüsse für das Kalenderjahr 2019 (alle Werte in Euro)

Jahreseinkommen bis		West		Ost	
Ledige	Verheiratete	Zuschuss monatlich	Nettobeitrag monatlich	Zuschuss monatlich	Nettobeitrag monatlich
8.220	16.440	152	101	140	94
8.740	17.480	142	111	131	103
9.260	18.520	132	121	122	112
9.780	19.560	121	132	112	122
10.300	20.600	111	142	103	131
10.820	21.640	101	152	94	140
11.340	22.680	91	162	84	150
11.860	23.720	81	172	75	159
12.380	24.760	71	182	66	168
12.900	25.800	61	192	56	178
13.420	26.840	51	202	47	187
13.940	27.880	40	213	37	197
14.460	28.920	30	223	28	206
14.980	29.960	20	233	19	215
15.500	31.000	10	243	9	225



Jede 3. Frau weltweit war bereits Opfer von Gewalt, wurde geschlagen, zu sexuellem Kontakt gezwungen, vergewaltigt oder in anderer Form misshandelt.

Jede 3. Frau, das sind eine Milliarde Frauen (one billion), denen Gewalt angetan wird ... ein unfassbarer Gräuelf.

Am **14. Februar 2019** erheben sich Frauen und Männer in aller Welt, auf jedem Kontinent, in über 199 Ländern um ein neues Bewusstsein und das Ende dieser Gewalt zu fordern.

ONE BILLION RISING • STRIKE • DANCE • RISE!

Lasst uns gemeinsam "tanzen" in Lörrach um 12:30 Uhr Chesterplatz vor dem H&M

Wir tanzen dieselbe Tanzchoreografie wie im letzten Jahr: <https://www.youtube.com/watch?v=TN-Tdw5DpFI>. Trefft euch und bildet Tanzgruppen und tanzt mit uns.

ONE BILLION RISING...

zeigt, wie viele wir sind, die sich weigern, Gewalt gegen Mädchen und Frauen als unabänderliche Tatsache hinzunehmen.

Kontakt: Kreisjugendreferat, gisela.schleidt@loerrach-landkreis.de
Short Film unter: <https://www.youtube.com/watch?v=gl2AO-7Vlzk>



SKM Einladung zur offenen Infover- anstaltung

für den Raum Schopfheim / Wiesental

Zu einer offenen Infoveranstaltung für den Raum Schopfheim / Wiesental lädt der SKM – Kath. Verein für soziale Dienste im Landkreis Lörrach alle ehrenamtlichen rechtlichen BetreuerInnen und interessierte Personen ein. Beginn ist

am: Donnerstag, 28. Februar 2019

um: 18.00 Uhr in der SKM-Geschäftsstelle, Hebelstraße 5, Schopfheim

Thema des Abends ist: „Anvertrauensschutz“. Die Veranstaltung ist kostenlos.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen erhalten Sie in der SKM-Geschäftsstelle, Hebelstraße 5, Schopfheim, Tel. 07622 / 6717170, E-Mail: info@skm-loerrach.de, www.skm-loerrach.de



Betreuungsgruppe – Kändern: Helfer gesucht

Kändern. Der Caritasverband für den Landkreis Lörrach e. V. bietet jeden Freitag eine Betreuungsgruppe für an Demenz erkrankte Menschen an. Die Gruppe findet in den Räumlichkeiten der Katholischen Kirchengemeinde, Karl-Berner-Straße 5 von 10.00 – 16.30 Uhr statt.

Die ehrenamtlichen Begleiter würden sich über weitere Unterstützung freuen, die freitags von 9.00 -17.00 Uhr mithelfen oder einspringen würden.

Für weitere Auskünfte können sich Helfer sowie Interessenten für die Teilnahme an der Gruppe an den Caritasverband Lörrach, Tel. 07621/9275-25 Frau Behringer wenden.

TRAUERCAFÉ

offen für alle Trauernden, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Am **Freitag, 15. Februar 2019** von **15.30 h bis 17.30 h** in Georgs Café im Georg Reinhardt Haus Schopfheim, Bannmattstr. 9. **Infos unter** ambulante Hospizgruppe Schopfheim Tel: 07622-697596-50
Lore Barnet, Friederike Schweigler oder Te. 07622-3900-136 Heike Lechner



Die Rentenversicherung erklärt den Rentenpakt

Fragen und Antworten zum »Rentenpakt«, der am 1. Januar in Kraft getreten ist, enthält eine Sonderinformation der Deutschen Ren-

tenversicherung: Unter www.deutsche-rentenversicherung.de/rentenpakt kann man sich über die neuen Haltelinien für Beitragsatz und Rentenniveau, die Verbesserungen für Erwerbsminderungsrentner, den Ausbau der Mütterrente sowie über die Entlastung für Geringverdiener informieren. Zum Herunterladen steht dort auch eine kleine Broschüre zur Verfügung, die auf 20 Seiten den Rentenpakt erklärt. Wer die kostenlose Broschüre in Papierform bestellen möchte, kann das telefonisch unter 0721 825-23888 oder per E-Mail anpresse@drv-bw.de machen. Individuelle und persönliche Beratung zum Rentenpakt erhalten Interessierte wohnortnah in den Regionalzentren und Außenstellen der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg.

Weiter steht das kostenlose Servicetelefon unter 0800 1000 480 24 zur Verfügung.



Badisch Landwirtschaftlicher Hauptverband e.V. Informationsabend

Der Ortsverband **BLHV Dinkelberg** möchte zu einem allgemeinen Informationsabend zum **Thema Schwarzwild am 20. Februar 2019 um 20:00 Uhr im Landgasthaus Maien in Eichsel** einladen.

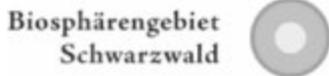
Folgende Themen stehen an diesem Abend auf dem Programm:

- Wildschaden, rechtliche Situation (Fr. Verginiya Kaerger, BLHV Müllheim)
- ASP, Erkennungsmerkmale, Krankheitsverlauf, Folgen für Landwirtschaft und Jagd (Dr. J. Werner, Veterinäramt Lörrach)
- Diskussion und Austausch von Bejagungsstrategien

Der letzte Programmpunkt darf als lebhafter Erfahrungsaustausch aufgefasst werden. Er soll Jägern, die sich auf die Bejagung von Schwarzwild spezialisiert haben, die Möglichkeit bieten, ihr Wissen mit einem Kurzreferat an andere Jäger sowie Landwirten weiterzugeben bzw. die Voraussetzungen (Schussschneisen?) hierfür zu erläutern.

Mit freundlichen Grüßen

Vorstandschäft BLHV Dinkelberg



■ Biosphärengebiet startet Partner-Initiative

Informationsveranstaltung am 7. Februar

Zum neuen Jahr wird das Biosphärengebiet Schwarzwald seine Partner-Initiative starten. Die Geschäftsstelle des Biosphärengebiets lädt zu einer Informationsveranstaltung am 07. Februar 2019 in der Eventhalle in Todtnau - Schwarzwaldstr.15; 79674 Todtnau - ein. Die Veranstaltung dauert von 14 bis 16 Uhr.

Die bundesweite Partner-Initiative hat das Ziel, einen nachhaltigen Tourismus in Großschutzgebieten zu etablieren. Hierzu werden Betriebe mit entsprechenden Angeboten und hoher Servicequalität gefördert.

Bei der Veranstaltung in Todtnau wird Jan Faßbender, Referent für Regionalentwicklung, Wirtschaft und Tourismus, die Initiative und die erste Partnerkategorie „Urlaub auf dem Bauernhof und Landurlaub“ vorstellen. Edeltraud Brunner vom Hof Brunner aus Hayingen und Partnerin des Biosphärengebietes Schwäbische Alb wird von ihren Erfahrungen mit der Biosphärengebiets-Partnerschaft berichten. Im Anschluss an die Veranstaltung besteht die Möglichkeit an einem Rundgang in der Markthalle Todtnau teilzunehmen.

Herzlich eingeladen sind alle Anbieter von „Urlaub auf dem Bauernhof“ oder „Landurlaub“.

Anfahrtsbeschreibung:

Die Veranstaltung findet in der Eventhalle S15 - Schwarzwaldstr.15 in 79674 Todtnau - statt. Die Halle befindet sich auf dem Gelände der Markthalle. Von der Straße aus werden beide Gebäude mit Schildern beworben. Zusätzlich werden Sie Wegweiser des Biosphärengebietes an der Straße vorfinden. Sie können im Innenhof des Geländes parken und laufen so nur wenige Schritte bis zur Veranstaltung.

Bei Rückfragen können Sie sich gerne an Jan Faßbender, Referent für Regionalentwicklung, Wirtschaft und Tourismus und Koordinator der Partner-Initiative wenden.

Biosphärengebiet Schwarzwald

Jan Hendrik Faßbender

Brand 24

79677 Schönau im Schwarzwald

Tel.: +49 (0)7673 889 402-4379

E-Mail: Jan-Hendrik.Fassbender@rpf.bwl.de

www.biosphaerengebiet-schwarzwald.de

■ „Entdecke die Natur im Biosphären- gebiet Schwarzwald“

Zweite Junior Ranger Gruppe startet im Februar / Teilnehmen können Kinder von acht bis 13 Jahren

Gemeinsam mit echten Rangern die Natur im Biosphärengebiet Schwarzwald entdecken: Im Februar startet im Biosphärengebiet nun eine zweite Junior-Ranger-Gruppe, die von den neuen Rangern Florian Schmidt und Sebastian Wagner geleitet wird. An den monatlichen Treffen können Kinder und Jugendliche von 8 bis 13 Jahren kostenlos teilnehmen. Beim ersten Treffen am 22. Februar um 15 Uhr in Horben steht die Herstellung von Vogelfutter für den Winter auf dem Programm. Der Treffpunkt wird bei der Anmeldung mitgeteilt.

Seit einem Jahr gibt es eine Junior Ranger Gruppe im Biosphärengebiet, an der rund 15 Mädchen und Jungen regelmäßig teilnehmen. Weil die Nachfrage so groß ist, wird nun die zweite Gruppe ins Leben gerufen. Diese wird sich einmal im Monat jeweils freitagnachmittags an unterschiedlichen Orten im Biosphärengebiet treffen.

Die Mädchen und Jungen erwartet eine bunte Mischung aus Ausflügen in die Natur, Kennenlernen von Biotopen und Lebensräumen, Tieren und Pflanzen, Besuchen bei Landwirten oder in Wirtschaftsunternehmen, Handwerken und vielen gemeinsamen

Spiele. Interessierte Familien können sich in der Geschäftsstelle des Biosphärengebiets Schwarzwald melden.

Mehr Information und Anmeldung bei Florian Schmidt und Sebastian Wagner, Telefon 07673/889402-4382/4372 oder per E-Mail an Biosphaerengebiet.Ranger@rpf.bwl.de.

Einen Jahresüberblick über das Programm erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei ihrem ersten Gruppentreffen. Da es sich um eine offene Gruppe handelt, können jederzeit neue Kinder einsteigen.

Heike Spannagel **Hinweis für die Medien:** Vertreterinnen und Vertreter der Medien sind herzlich eingeladen, an den Treffen teilzunehmen und darüber zu berichten. Bitte melden Sie sich zuvor auch bei den Biosphären-Rangern an.

■ Biosphären-Initiative „Cowfunding“ erhält Innovationspreis der Landesregierung

Regierungspräsidentin Bärbel Schäfer: „Anerkennung für die Pionierarbeit zur digitalen Vermarktung regionaler Produkte aus dem Schwarzwald“

Das vom Biosphärengebiet Schwarzwald geförderte Start-up „Cowfunding“ wurde am Montag auf der Urlaubsmesse CMT in Stuttgart als Sieger des Landeswettbewerbs „Innovationen und Start-ups in der Land- und Ernährungswirtschaft“ ausgezeichnet. Landwirtschaftsminister Peter Hauk überreichte den Preis an den Freiburger Moriz Vohrer, der die Initiative 2017 im Rahmen des Förderprogramms des Biosphärengebiets ins Leben gerufen hat. „Cowfunding“ vermarktet Rindfleisch aus dem Biosphärengebiet über eine Internet-Plattform.

Regierungspräsidentin Bärbel Schäfer gratulierte Moriz Vohrer und seinem jungen Team herzlich zu dieser Auszeichnung: „Die Initiative Cowfunding zeigt, dass der Schwarzwald schmeckt. Der Preis ist eine großartige Anerkennung für die Pionierarbeit zur digitalen Vermarktung regionaler Produkte, die hier geleistet wird“, so Schäfer. Das Projekt sei für das Biosphärengebiet eine vorbildliche Initiative auf dem Weg zur „Modellregion für eine nachhaltige Entwicklung“.

„Wir hoffen, dass der Preis noch mehr Aufmerksamkeit auf dieses tolle Projekt lenkt und dem jungen Unternehmen neue Kunden beschert“, ergänzte Walter Kemkes, Geschäftsführer des Biosphärengebiets. Darüber hinaus könne die Auszeichnung Ansporn für weitere Unternehmen sein, in die Vermarktung regionaler Lebensmittel aus dem Biosphärengebiet einzusteigen und damit den Erhalt der schönen Kulturlandschaft des Südschwarzwalds zu sichern.

„Wir freuen uns sehr über den Preis, der uns einmal mehr zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind“, so Moritz Vohrer von Cowfunding. Über die Plattform haben im vergangenen Jahr sieben Landwirte aus dem Biosphärengebiet rund 200 Kunden aus der Region beliefert. 2019 wird die Initiative ihren Fokus auf alte Nutztierassen richten. Ab Mitte des Jahres sollen die Cowfunding-Produkte aus dem Schwarzwald auch bundesweit verschickt werden.

Heike Spannagel

Ihr zuverlässiger Begleiter
im Trauerfall

HANS ITZIN
BESTATTUNGSINSTITUT
79650 SCHOPFHEIM
GOETHESTRASSE 20
TEL. 0 76 22 / 75 72

TAG + NACHT, SONN- UND FEIERTAGS

Treppenlift

Service + Verkauf
vom regionalen Profi!

Tel. 07741 965858

www.reha-lift.biz



Über 30 Kranken- „Versicherungen im Vergleich“

Günstige Tarife für Grenzgänger und Privatversicherte!
Fordern Sie kostenlos Ihren Vergleich an!



Volker Lapp Versicherungsmakler
Hebelstr. 3 D-79650 Schopfheim
Tel. 07622-68849-0 Fax -12 www.v-lapp.de

Möchten Sie bei uns arbeiten?

Wir suchen einen motivierten Gärtner/in,
der Lust hat in unserem Team mitzuarbeiten!

Gerne auch Quereinsteiger

Wir bieten überdurchschnittliche Bezahlung
in einem tollen Team.

Bitte bewerben Sie sich telefonisch,
schriftlich oder auch per Mail.

Wir freuen uns auf Sie!



Hortus - Garten und Wasser
Im Fallberg 2
79639 Grenzach-Wyhlen
Tel.: 0 76 24/98 11 26
Mail: Nota@hortus-dgw.de
www.dergaertnerwars.com

**Staufen darf
nicht zerbrechen!**

stauenstiftung.de

Stiftung zur
Erhaltung
der historischen
Altstadt
Staufen

identis.de

Für die liebevollen Beweise herzlicher
Anteilnahme, die wir in Wort und Schrift sowie durch
Blumen- und Geldspenden beim Heimgang unserer lieben

Rosa Schlageter geb. Frey

erfahren durften, bedanken wir uns herzlich.

Im Namen aller Angehörigen

Erwin Schlageter



Freundliche Aushilfsbedienung w./m. gesucht

Vorwiegend fürs Wochenende, im Wechseldienst auf
450,- Euro-Basis. Auf Ihren Anruf freut sich
das Team vom

Gasthaus „Zum Adler“

Ute + Hansjörg Kropf
Ried 1 • 79692 Kleines Wiesental
Tel. 07629/252 • adler-ried@t-online.de

Lohnsteuerhilfe Baden-Württemberg e. V.

Lohnsteuerhilfverein

Beratungsstelle: Schopfheimer Str. 9, 79669 Zell im Wiesental

Öffnungszeiten: Mo. u. Mi. 15 - 17.30 Uhr u. Do. 9 - 11 Uhr

sowie nach Vereinbarung (auch samstags).

Steuerliche Beratung mit Erstellen der Einkommensteuererklärung für
Arbeitnehmer, Rentner u. Grenzgänger im Rahmen einer Mitgliedschaft.

E-Mail: Zell@lohi-bw.de - Termine / Info: Tel. 07625 930616 täglich.

Nachhilfe

Kl. 4 bis zum Abi

Ma, De, Eng. sehr preiswert.
(gewerblich) 015792463601

NICHT VERPASSEN! ANZEIGEN-ANNAHMESCHLUSS FÜR DIE AUSGABE KLEINES WIESENTAL:

donnerstags in der Vorwoche um 09:00 Uhr an anzeigen@primo-stockach.de

Bei Kombinationen, Landkreisen und Wirtschaftsräumen muss Ihr Anzeigenauftrag spätestens **donnerstags in der Vorwoche um 9 Uhr** im Primo Verlag eingehen.



170
JAHRE
BÖTZINGEN
2019 VIELFALT ERLEBEN


LANDESPOLIZEIORCHESTER
BADEN-WÜRTTEMBERG


POLIZEI
BADEN-WÜRTTEMBERG
POLIZEIPRÄSIDIUM FREIBURG



Benefizkonzert des

Landespolizeiorchesters Baden-Württemberg

zugunsten des Lebenshilfe-Kindergartens Zauberberg, Bötzingen

+ Informationsveranstaltung des Polizeipräsidiums Freiburg zum Thema Wohnungseinbruch

Fr. 15.02.

Beginn: 19 Uhr | Einlass: 18 Uhr

Adam-Treiber-Sporthalle Bötzingen, Hauptstraße 15

Vorverkauf: 10,00 € / Abendkasse: 12,50 €

Veranstalter: Gemeinde Bötzingen, LPO BW und Polizeipräsidium Freiburg

Vorverkaufsstellen: Schreibwaren Sexauer, WG Bötzingen und Gemeindekasse.



Weitere Informationen zur Veranstaltung unter www.boetzingen.de



BADEPARADIES
SCHWARZWALD
Titisee

EVENT-TAG
mit attraktivem Programm

DONNERSTAG

14. FEBRUAR



Besonderes
Geschenk zum
Valentinstag

Es gelten die regulären Eintrittspreise | www.badeparadies-schwarzwald.de

STARTEN SIE INS NEUE JAHR MIT **6 Anzeigen schalten - 4 Anzeigen bezahlen**

%
Unsere
Neujahrsaktion
für Sie!

Starten Sie mit unserer beliebtesten Aktion ins neue Jahr!

Deswegen ist uns das Jahr 2019 von Anfang an sympathisch. Dieses gute Gefühl möchten wir gerne mit Ihnen teilen. Schalten Sie in den ersten Kalenderwochen 6 Anzeigen und bezahlen nur 4. **Na? Fühlt sich Ihr Jahresanfang schon gut für Sie an? Unsere Aktion gilt vom 7.1. bis 28.2.19 in den Kalenderwochen 2 bis 9.**

Es gelten unsere AGB (siehe www.primo-stockach.de) und unsere aktuelle Preislisten für Gewerbetreibende und Werbeagenturen (gültig ab 1. Januar 2019). * Um in den Genuss dieser Aktion zu kommen liefern Sie bitte ihre druckfähigen, fertigen Anzeigenvorlagendaten bis donnerstags, 9 Uhr in der Vorwoche. Ebenfalls bitten wir um die Abbuchungserlaubnis, andere Zahlungsmethoden sind ausgeschlossen. Ihre Anzeigenschaltung muss durch sechs teilbar (wöchentliche Erscheinungsweise) oder durch vier teilbar (14-tägige Erscheinungsweise) sein und in sechs/ vier aufeinanderfolgenden Wochen geschaltet werden. Alle bestehenden Rabatt-, Abschluss- und Skontovereinbarungen mit unserem Verlag sind außer Kraft gesetzt. Jedoch wird das mm-Volumen Ihrem Kundenkonto gutgeschrieben. Farbzuschläge sind nicht rabattierfähig. Die zwei günstigsten Ausgaben sind für Sie kostenlos.

PRIMO
Verlag | Druck | Service

PRIMO-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG

☎ 0 77 71 93 17-11

☎ 0 77 71 93 17-40

✉ anzeigen@primo-stockach.de

🌐 www.primo-stockach.de

GLATT
GRABMALE

Käppelemattweg 1
79650 Schopfheim
beim Friedhof
Tel. 07622 / 2025

Brunnen
Findlinge
Grabsteine
Blumentröge
Küchenarbeitsplatten

Wir setzen
Ihre Ideen
in Stein um

www.glatt-grabmale.de



**Jeden Sonntag
BRUNCH ab 10 Uhr**

Spassi Freizeitpark, Zur Alten Spinnerei 1, 79669 Zell im Wiesental, Tel.: 07625 / 9288931
www.spassi-funpark.de, info@spassi-freizeitpark.de

Rhythmus, Klang, Bewegung

Baby-Musikgarten
- von 0 bis 15 Monaten

Musikgarten
- von ca. 15 Monaten bis 3 Jahren

Erlebniswelt Musik
- von ca. 3 bis 6 Jahren

staatlich anerkannte Bildungseinrichtung
verschiedene Kursorte

**Musik
für
Kinder**

Musikkurse
0-6 Jahre

www.musikfuerkinder.info

Tel +49 (0)7622-6677557 | mail@musikfuerkinder.info



**FAHRT
AUFNEHMEN
JETZT BEWERBEN!**

Roland Keller, Hausmeister bei der Stadt Lörrach



Verkäufer mit Herz (m/w/d)
in Maulburg, Schönau, Schopfheim,
Zell und Steinen

Bäckerei Heitzmann GmbH & Co.KG
Tel. 07633-1007-6502
www.lust-auf-zukunft.de
bewerbung@baeckerei-heitzmann.de

Heitzmann
Wir backen mit Herz

Mitarbeiter (m/w/d)

Wir suchen Sie für unsere **Eigenbetriebe Werkhof sowie Stadtgrün und Friedhöfe** für den Zeitraum vom **1. Mai 2019 bis zum 30. September 2019**. Die Tätigkeit umfasst je nach Einsatzbereich folgende Aufgaben:

- Pflege der städtischen Grünflächen, insbesondere der Verkehrsgrünflächen (Unkraut jäten und ähnliches)
- Durchführung von Mäharbeiten mit dem Handmähergerät und Freischneider (teils auch auf den Friedhöfen), bei entsprechender Qualifikation auch mit Großgeräten und dem Kleintraktor
- Mitarbeit sowie selbstständiges Arbeiten im Bereich Straßen- und Gehwegreinigung
- Mitwirkung bei allgemeinen Servicedienstleistungen

Für diese interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit bringen Sie sich mit Freude an gärtnerischen Pflegeaktivitäten oder allgemein handwerklichen Tätigkeiten im Team ein, idealerweise haben Sie bereits Erfahrungen in der Pflege öffentlicher Grünanlagen oder der Stadtreinigung gesammelt. Das Arbeiten in den Randbereichen des Straßenverkehrs bereitet Ihnen keine Probleme. Ihr hohes Maß an Einsatzbereitschaft und Eigeninitiative qualifiziert Sie ebenso für dieses Aufgabengebiet wie Ihre Teamfähigkeit und Belastbarkeit. Des Weiteren sind Sie idealerweise im Besitz eines Führerscheins der Klasse B.

Den ausführlichen Ausschreibungstext finden Sie auf unserer Internetseite unter www.loerrach.de/stellenangebote. Für Fragen steht Ihnen Jens Langela, Betriebsleiter der Eigenbetriebe Werkhof sowie Stadtgrün und Friedhöfe, unter der Telefonnummer 07621-415 627, gerne zur Verfügung. Bitte bewerben Sie sich bis zum **23. Februar 2019** über das Bewerberportal auf unserer Internetseite. Gerne können Sie Ihre Bewerbungsunterlagen auch an die Stadt Lörrach, Luisenstraße 16, senden.

STADT LÖRRACH. GEMEINSAM ARBEITEN  **Lörrach**

Wir helfen Ihnen, sich in der schweren Zeit des Abschieds mit den vielfältigen Aufgaben und Erledigungen, die mit einer Bestattung zusammenhängen, zurechtzufinden.

klinge
BESTATTUNGEN

Roggenbachstraße 10
79650 Schopfheim
Tel. 07622 - 67 45 40
www.klingebestattungen.de
Bestattungsvorsorge: Selbst bestimmen, Notwendiges regeln.



© Foto: Paradigma

energie
experte 

Lassen Sie die Sonne einziehen!

Mit einer thermischen Solaranlage von Paradigma die Heizungs- und Warmwasserversorgung bei Ihnen zu Hause sichern: Issler macht Sie unabhängig.

ISSLER

www.issler.de



Betriebsstätte Zell
Kirchstraße 23 – 27
79669 Zell/Wiesental
T (07625) 92323-0

Hauptsitz
Waldemar-Hellmich-Str. 2
79639 Grenzach-Wyhlen
T (07624) 5050-0

bad & heizung 

BREISGAUHAUS

So bauen wir im Süden.

- Einfamilienhaus als KfW 55 Haus in Tannenkirch, Im Sodacker
- Wärmepumpe mit FBH
- 5,5 Zimmer, Vollkeller, Gäste-WC, Küche, Abstellraum, gr. Dachterrasse, Masterbad mit Ankleidez., Fenster grau mit elektr. Rollläden
- Inkl. Maler-Tapezierer, Belags- und Fliesenarbeiten
- Wohnfläche ca. ~160 m².
- schlüsselfertig, inkl. Aussenanlagen, Baunebenkosten und Grundstück 423 m²

Moderne Architektur mit Fernblick



Festpreis 540.000,-
schlüsselfertig,
inkl. Aussenanlagen,
Baunebenkosten
+ Grundstück
423 m²

BREISGAU HAUS GMBH · Ballrechter Straße 11 · 79219 Staufeuern Gföhren
Fon 07633 908849-14 · info@breisgau-haus.de · www.breisgau-haus.de



Förster

Bestattungen

Rat und Hilfe im Trauerfall

Birkenweg 2 · 79585 Steinen · **Telefon 07627 / 79 33**
Haus des Abschieds: Siemensstraße 12 in Steinen
Fordern Sie unseren „Ratgeber für den Trauerfall“ an.
www.foerster-bestattungen.de

...bei Gipserarbeiten
Timeus

Günter



Meisterbetrieb

Hasel 2105
0171-31 87 849
www.TIMEUS.de
stukkateur@timeus.de



Hotzenplotz
Wir freuen uns auf Sie!
system QM
Eltern - Kind

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir in Voll-/Teilzeit eine/n

- **Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w)**
- **Massagetherapeut (m/w)**

Wir bieten Ihnen

- familienfreundliche Arbeitsbedingungen: flexible und planbare Arbeitszeiten, Kinderbetreuung ist in unseren Gruppen möglich
- eine interessante, vielseitige Tätigkeit in einem kompetenten, engagierten und multiprofessionellen Team
- attraktive Arbeitsumgebung mit hohem Freizeitwert
- Unterkunft (kann für eine Übergangszeit gestellt werden)
- ein gutes Betriebsklima und eine leistungsgerechte Vergütung

Ausführliche Informationen zu den ausgeschriebenen Stellen finden Sie auf unserer Homepage: www.mutter-kind-kur-klinik-hotzenplotz.de

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen an die folgende Post- oder E-Mail-Adresse:

**AKH Alpenblick Klinik
Hotzenplotz GmbH & Co. KG**

Personalabteilung Frau Weber, Hennematt 7b, 79736 Rickenbach
Telefon 07765 188-110, E-Mail: gudrun.weber@hotzenplotz-klinik.de



URLAUB 2019? SEILNACHT!

Früh buchen & clever sparen!

Haben Sie schon über Ihren Urlaub nachgedacht? Wir machen das für Sie – weiterhin auch mit dem gewohnten **Haustürservice** nach Basel oder Zürich.

SCHOPFHEIM | Scheffelstraße 1
***49 7622 50720-0 | schopfheim@seilnacht.de**
WWW.REISEBUERO-SCHOPFHEIM.DE

REISEBÜRO  SEILNACHT